

Friendly Nations Visa Panama

*Rechtsrahmen, Voraussetzungen, Verfahren, Kosten und Risiken
für Antragsteller aus Deutschland, Österreich und der Schweiz*

Karen Dorcy, LL.M.

Abogada, República de Panamá · Idoneidad No. 10179

Version 1.0 · Rechtsstand 22. August 2026



Rechtlicher Hinweis, Umfang und Aktualität

RECHTSSTAND: Dieses White Paper bildet die von der Autorin bis einschließlich 22. August 2026 geprüfte Rechts- und Behördenlage ab. Maßgeblich bleiben die spanischsprachigen Originalnormen, die zum Einreichungszeitpunkt geltenden Checklisten und die Einzelfallprüfung.

Das Dokument informiert allgemein über das panamaische Aufenthaltsprogramm für Staatsangehörige bestimmter Staaten. Es ist weder ein individuelles Rechtsgutachten noch eine Zusage zu Genehmigung, Bearbeitungsdauer, Bankannahme, Arbeitserlaubnis, Steuerstatus oder Einbürgerung. Auch ein vollständig vorbereiteter Antrag unterliegt der hoheitlichen Prüfung durch den Servicio Nacional de Migración (SNM) und – soweit einschlägig – weiteren Behörden.

Die Bezeichnung „Friendly Nations Visa“ ist international gebräuchlich, rechtlich präziser ist jedoch permiso de residencia: zunächst ein zweijähriger vorläufiger Aufenthaltstitel und anschließend – nach erneuter Prüfung – die permanente Aufenthaltserlaubnis. Aufenthaltsrecht, Arbeitserlaubnis, Steueransässigkeit, Bank-Compliance und Staatsangehörigkeit sind getrennte Rechtsfragen.

Alle Beträge in Balboa (B/.) sind als gesetzliche oder behördliche Beträge wiedergegeben. Nichtstaatliche Kosten, Wechselkurs-, Übersetzungs-, Apostille-, Notar-, Bank-, Register-, Reise- und Beratungskosten sind fallabhängig. Für verbindliche Budgets ist vor Mandatierung und erneut vor Einreichung ein aktuelles Angebot einzuholen.

Karen Dorcy ist als Abogada der Republik Panama zugelassen. Gegenstand dieses White Papers sind ausschließlich allgemeine Informationen zu Rechtsfragen und Verfahren nach panamaischem Recht. Das Dokument enthält keine Bewertung, ob ein Wegzug aus Deutschland, Österreich oder der Schweiz persönlich oder wirtschaftlich empfehlenswert ist, und keine Beratung zu deutschem, österreichischem oder schweizerischem Steuer-, Sozialversicherungs-, Renten-, Melde-, Staatsangehörigkeits- oder sonstigem Recht. Hierfür sind im jeweiligen Staat zugelassene Berufsträger hinzuzuziehen.

Über die Autorin

Karen Dorcy, LL.M., ist panamaische Rechtsanwältin (Abogada; Idoneidad Nr. 10179) und berät deutschsprachige Mandanten zu Rechtsfragen nach panamaischem Recht. Seit 2011 ist sie anwaltlich tätig. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte liegen insbesondere im panamaischen Migrations- und Aufenthaltsrecht sowie im Immobilien- und Gesellschaftsrecht. Ihr LL.M.-Studium absolvierte sie an der Leibniz Universität Hannover; sie berät auf Deutsch, Spanisch und Englisch. [P19], [P20]

AUTORENPRINZIP Die Darstellung folgt nicht der Logik eines Werbeversprechens, sondern der anwaltlichen Prüfungsreihenfolge: Rechtsgrundlage → Tatbestand → Beweismittel → Verfahren → Folgepflichten → Risiken.

Methodik und Quellenhierarchie

Die Recherche wurde vorrangig im spanischen Original durchgeführt. Aussagen werden nach ihrer rechtlichen Belastbarkeit eingeordnet. Diese Hierarchie verhindert, dass eine veraltete Kanzleiseite, ein Blogbeitrag oder eine praktische Faustregel wie eine gesetzliche Voraussetzung behandelt wird.

Tabelle 1 · Quellenhierarchie und Aussagequalität

Ebene	Beispiel	Beweiswert	So wird sie im White Paper verwendet
1 · Normtext	Decreto Ley 3/2008; D.E. 226/2021	Primäre Rechtsgrundlage	Tatbestand, Gebühren, Fristen, Rechtsfolgen
2 · Behördliche Checkliste	SNM PPT-PE / PPP-PE	Aktuelle Einreichungsanforderung	Dokumente, Form und Verfahrensschritte
3 · Behörden- hinweis	SNM FAQ; MITRADEL; DGI; Bankenaufsicht	Fachspezifische Verwaltungspraxis	Übersetzung, Arbeit, Steuer, Compliance
4 · Anwaltliche Planung	Zeitpuffer, Reiseplanung, Closing-Reihenfolge	Keine Rechtsnorm	Risikoarm organisieren; ausdrücklich gekennzeichnet

Quelle/Hinweis: Eigene Systematisierung der Autorin.

Im Text verweisen eckige Quellenkürzel wie [P1] auf das vollständige Quellenregister. Wo eine Quelle eine konkrete Artikelnorm oder Seite enthält, wird der Fundort genannt. Der Abrufstichtag sämtlicher Onlinequellen ist – sofern nicht anders angegeben – der 22. August 2026.

Wie dieses White Paper zu lesen ist

1. Wer zunächst nur eine belastbare Entscheidungshilfe sucht, liest Executive Summary, Kapitel 4 und Kapitel 9.
2. Wer ein konkretes Dossier vorbereitet, arbeitet zusätzlich mit den Checklisten in den Anhängen A bis F.
3. Arbeitnehmer lesen Kapitel 10; Investoren Kapitel 4.2 oder 4.3 sowie Kapitel 11.
4. Familien lesen Kapitel 6; Personen mit Einbürgerungsziel Kapitel 14.

Inhaltsverzeichnis

Übersicht der Hauptkapitel und Arbeitsanhänge

— Rechtlicher Hinweis, Umfang und Aktualität	2
— Methodik und Quellenhierarchie	3
— Executive Summary: die zwölf belastbaren Kernaussagen	5
1 Rechtsnatur und juristische Einordnung	7
2 Entwicklung des Programms: 2012 bis 2026	9
3 Persönliche Eignung und Staatsangehörigkeit	11
4 Die drei aktuellen Qualifikationswege	14
5 Das persönliche Basisdossier	20
6 Ehepartner, Kinder und andere Angehörige	23
7 Urkunden aus Deutschland, Österreich und der Schweiz	25
8 Verfahren: vom Vorcheck bis zur permanenten Residenz .	28
9 Zeit und Kosten: belastbar planen, nicht versprechen	31
10 Arbeitserlaubnis, Gesellschaft und reglementierte Berufe	34
11 Bankkonto, Festgeld und AML/KYC .	36
12 Erhalt, Abwesenheit und mögliche Aufhebung	38
13 Steuerresidenz: bewusst getrennt entscheiden	40
14 Einbürgerung: mögliche Perspektive, kein Automatismus	42
15 Risikomatrix und häufige Fehler	44
16 Wann Friendly Nations nicht die beste Kategorie ist	48
17 Vier Fallstudien	49
18 Häufig gestellte Fragen	51
19 Anwaltliche Schlussfolgerung	53

ANHÄNGE

A Master-Checkliste Erstantrag	54
B Routenbezogene Evidence Maps	55
C Familien- und Urkundenplan	57
D Projektplan und kritischer Pfad .	58
E Budget-Arbeitsblatt	59
F Primärquellenregister .	60
G Glossar Spanisch–Deutsch .	62
H 30/10/1-Tage-Pre-Filing-Check	63
— Autorenprofil, Zitiervorschlag und Kontakt	64

Executive Summary: die zwölf belastbaren Kernaussagen

Das Friendly-Nations-Programm ist weiterhin ein attraktiver, aber keineswegs „automatischer“ Aufenthaltsweg. Die aktuelle Fassung ist enger und formeller als das historische Programm von 2012. Für eine belastbare Entscheidung sind folgende Punkte maßgeblich:

Tabelle 2 · Friendly Nations in zwölf Sätzen

Nr.	Kernaussage	Praktische Bedeutung
1	Kein Visum im engeren Sinn	Rechtlich geht es um einen permiso de residencia. Der populäre Name ist nützlich für die Suche, darf aber die Rechtsnatur nicht verschleiern.
2	Zwei Stufen	Neuanträge führen seit der Reform 2021 zu einem zweijährigen vorläufigen Aufenthalt; Permanent Residence folgt nur auf neuen Antrag und Prüfung.
3	50 Listeneinträge	Deutschland, Österreich und die Schweiz gehören zur aktuellen Liste. Die Staatsangehörigkeit ist Eingangsvoraussetzung, aber allein nicht ausreichend.
4	Drei Anknüpfungen	Die aktuelle SNM-Checkliste kennt Beschäftigung, Immobilieninvestition ab B/.200.000 oder Festgeld ab B/.200.000. Eine Gesellschaftsgründung oder bloßer Anteilsbesitz ist kein eigener vierter Weg.
5	Arbeiterlaubnis separat	Aufenthaltsrecht berechtigt nicht automatisch zur Beschäftigung. Das arbeitsrechtliche Verfahren bei MITRADEL ist gesondert zu planen.
6	Kapital ist keine Gebühr	B/.200.000 im Immobilien- oder Festgeldweg sind Qualifikationskapital. Beim Festgeld ist das Kapital für drei Jahre unbelastet nachzuweisen; Immobilienfinanzierung durch eine lokale Bank ist ausdrücklich möglich.
7	B/.800 ist ein Repatriierungsdepot	Der Betrag ist rechtlich nicht dasselbe wie die Antragsgebühr von B/.250. Eine Rückzahlung ist nicht automatisch zu budgetieren; Ausnahmen und Rückzahlungsbedingungen müssen geprüft werden.
8	Keine gesetzliche Zwei-Reisen-Garantie	Persönliche Schritte sind regelmäßig erforderlich. Wie viele Aufenthalte nötig sind, hängt von Terminierung, Dossier, Behördenablauf und späterer Kartenbeantragung ab.
9	60 Werktage sind eine Norm, kein Liefertermin	Art. 34 Decreto Ley 3/2008 enthält eine behördliche Entscheidungsfrist. Nachforderungen, Auslastung und externe Prüfungen können die tatsächliche Dauer verändern.
10	Abwesenheit über zwei Jahre ist ein Risiko	Für permanente Residenten nennt Art. 31 Ziff. 3 eine Abwesenheit von mehr als zwei Jahren als möglichen Aufhebungsgrund, sofern sie nicht gerechtfertigt und genehmigt ist. Daraus folgt keine allgemeine gesetzliche „24-Stunden-Einreise-Regel“. Für die vorläufige PPT-PE-Phase sind Status-, Nachweis- und Abwesenheitsfolgen gesondert zu prüfen.
11	Steuerstatus folgt eigenen Regeln	Ein Aufenthaltstitel macht den Inhaber nicht automatisch in Panama steueransässig und beendet keine ausländische Steuerpflicht.
12	Einbürgerung ist ein eigenes Verfahren	Die Verfassung nennt Fristen und zusätzliche Voraussetzungen. Eine Friendly-Nations-Residencia führt nicht automatisch zum Pass.

Quelle/Hinweis: Zusammenfassung auf Grundlage [P1], [P2], [P6], [P9], [P13], [P15] und [P16].

ANWALTliches FAZIT Die beste Route ist nicht zwingend die Route mit dem geringsten Kapitalbedarf. Entscheidend ist, welche Voraussetzung der Antragsteller zwei Jahre später erneut rechtssicher, konsistent und dokumentierbar nachweisen kann.

FRIENDLY NATIONS · PANAMÁ

Das Programm auf einer Seite

Vom Eignungsscheck zur permanenten Residenz

01 · EINGANGSVORAUSSETZUNGEN



02 · ZWEISTUFIGES VERFAHREN



Primärquellen dieses Abschnitts: [P1], [P2], [P6], [P9], [P13], [P15], [P16].

1 · Rechtsnatur und juristische Einordnung

1.1 Der offizielle Name

Die aktuelle SNM-Checkliste bezeichnet die erste Stufe als permiso de residente provisional en calidad de extranjeros nacionales de países específicos que mantienen relaciones amistosas, profesionales, económicas de inversión con la República de Panamá, Kurzcode PPT-PE. Die zweite Stufe heißt permiso de residente permanente derselben Unterkategorie, Kurzcode PPP-PE. [P1]

„Friendly Nations Visa“ ist daher eine verständliche Such- und Kommunikationsbezeichnung, aber kein Ersatz für die korrekte Kategorie. Die Unterscheidung ist praktisch wichtig: Ein Einreisevisum, ein Aufenthaltsstatus, eine Arbeitserlaubnis und eine Identitätskarte lösen unterschiedliche Rechtsfolgen aus und werden nicht notwendig von derselben Behörde im selben Schritt erteilt.

Tabelle 3 · Fünf Rechtsakte, fünf unterschiedliche Funktionen

Begriff	Behörde / Rechtsgebiet	Was er typischerweise regelt	Was er nicht automatisch bewirkt
Einreise / Visa	SNM / Konsularrecht	Zulässigkeit der Einreise und Aufenthaltsdauer als Besucher	Keine dauerhafte Residenz und keine Arbeitserlaubnis
PPT-PE	SNM / Aufenthaltsrecht	Zweijähriger vorläufiger Aufenthalt	Keine automatische Beschäftigungsbefugnis
PPP-PE	SNM / Aufenthaltsrecht	Permanenter Aufenthaltsstatus nach erneuter Prüfung	Keine automatische Steueransässigkeit oder Staatsangehörigkeit
Permiso de trabajo	MITRADEL / Arbeitsrecht	Berechtigung zur Arbeit in einer bestimmten Kategorie	Ersetzt keinen Aufenthaltstitel
Cédula E	Tribunal Electoral / Identitätswesen	Panamaisches Identitätsdokument für berechnigte Ausländer	Ist nicht selbst die Einbürgerung

Quelle/Hinweis: Systematische Darstellung; konkrete Zuständigkeiten sind im Einzelfall zu verifizieren.

1.2 Kein Anspruch ohne behördliche Prüfung

Die Erfüllung der formalen Checkliste ist notwendig, aber nicht in jedem Fall hinreichend. Die Behörde prüft Identität, Staatsangehörigkeit, Dokumentenechtheit, strafrechtlichen Hintergrund, Gesundheitsnachweis, wirtschaftliche oder berufliche Anknüpfung sowie Widerspruchsfreiheit des gesamten Dossiers. Unvollständige, widersprüchliche oder nicht formgerechte Belege können Nachforderungen, Verzögerungen oder eine Ablehnung auslösen.

BEWEISREGEL Nicht die wirtschaftliche Geschichte allein entscheidet, sondern ihre beweisbare Form: Registerauszug, Bankzertifikat, notariell bestätigtes Arbeitsschreiben, legalisierte Urkunde, autorisierte Übersetzung und konsistente Namensführung.

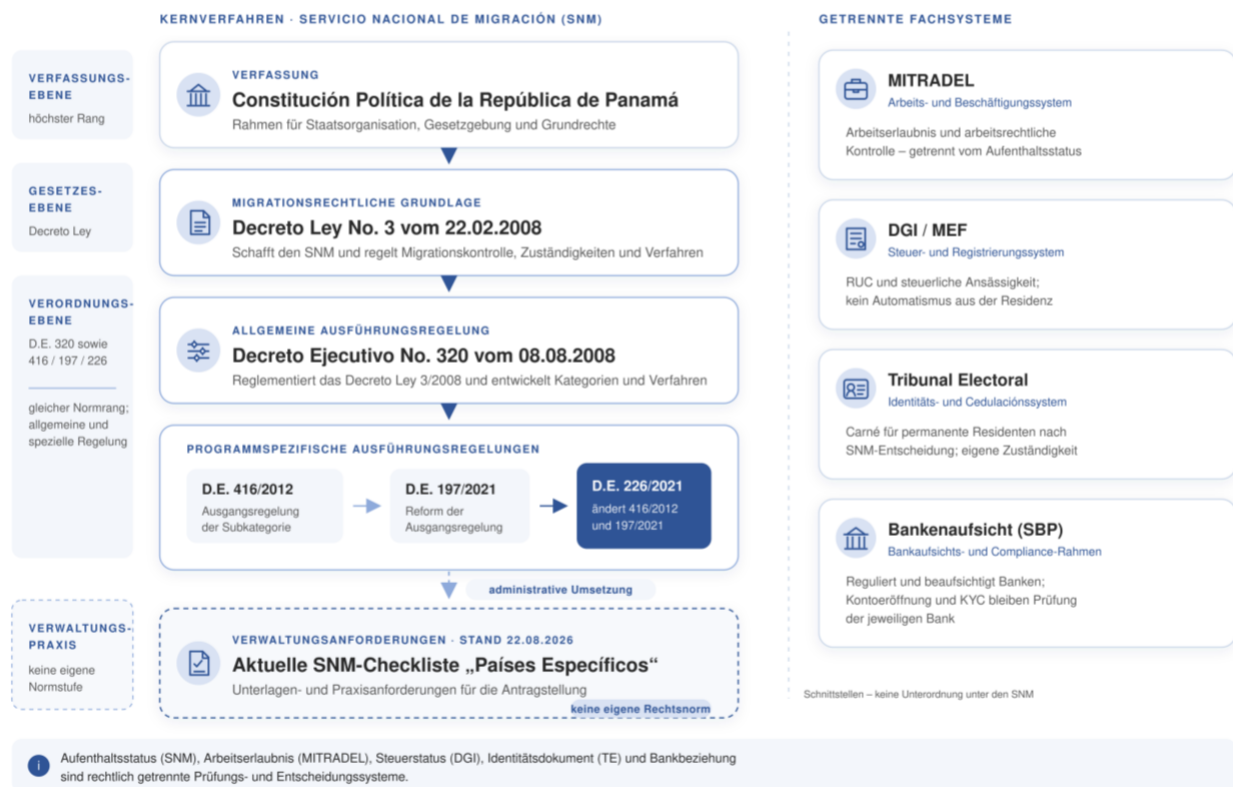
1.3 Die Rechtsquellen arbeiten zusammen

Das Friendly-Nations-Programm steht nicht isoliert. Das Decreto Ejecutivo 226/2021 spezifiziert die Unterkategorie; das Decreto Ley 3/2008 enthält den allgemeinen migrationsrechtlichen Rahmen, darunter Gebühren, allgemeine Antragsanforderungen, Entscheidungsfristen und Aufhebungsgründe. Das Decreto Ejecutivo 320/2008 reglementiert den Rahmen. Arbeits-, Steuer-, Gesellschafts-, Immobilien- und Geldwäscherecht treten je nach Route hinzu. [P2], [P6], [P7]

FRIENDLY NATIONS · PANAMÁ

Normenhierarchie und Behördenzuständigkeiten

Rechtsquellen des Kernverfahrens und institutionell getrennte Fachsysteme



Kernquellen: Constitución Política; D.L. 3/2008 (G.O. 25986); D.E. 320/2008 (G.O. 26104); D.E. 416/2012; D.E. 197/2021; D.E. 226/2021 (G.O. 29335).

SNM-Checkliste und Behördeninformationen · Abruf: 22.08.2026

Primärquellen dieses Abschnitts: [P1], [P2], [P6], [P7].

2 · Entwicklung des Programms: 2012 bis 2026

Viele unzutreffende Onlineangaben erklären sich aus der Geschichte des Programms. Regeln, die für frühere Anträge galten, werden bis heute als aktuelle Voraussetzungen wiederholt. Für die Rechtsberatung ist deshalb nicht nur die Bezeichnung, sondern das Einreichungsdatum und die zu diesem Zeitpunkt geltende Fassung entscheidend.

Tabelle 4 · Rechtsentwicklung und typische Quellenfehler

Zeitpunkt	Rechtsakt	Bedeutung	Beratungsrelevanz 2026
Mai 2012	D.E. 343/2012	Einführung eines besonderen Programms für bestimmte befreundete Staaten	Historischer Ursprung; nicht alleinige aktuelle Anspruchsgrundlage
Juni 2012	D.E. 416/2012	Neufassung / Fortentwicklung des frühen Regimes	Erklärt ältere Direkt-permanent-Darstellungen
Mai 2021	D.E. 197/2021	Strukturreform und Einschränkung der bisherigen Zugangslogik	Übergang zum strengeren Nachweismodell
Juli / August 2021	D.E. 226/2021	Aktuelle Kernfassung; zwei Jahre provisional, danach permanent; Peru ergänzt; Festgeldweg ausgestaltet	Maßgebliche Spezialnorm für Neuanträge
2026	Aktuelle SNM-Checkliste	Konkretisiert Einreichungsunterlagen für PPT-PE und PPP-PE	Unmittelbare Arbeitsgrundlage vor Einreichung, stets nochmals abrufen

Quelle/Hinweis: Primärquellen [P1] bis [P5].

2.1 Was sich durch die Reform praktisch geändert hat

1. Der Status wird für Neuanträge nicht unmittelbar permanent erteilt, sondern zunächst für zwei Jahre provisional.
2. Die bloße Gründung oder Beteiligung an einer panamaischen Gesellschaft ist keine eigenständige aktuelle Qualifikationsroute.
3. Die wirtschaftliche oder berufliche Verbindung muss über Beschäftigung, eine qualifizierende Immobilie oder ein qualifizierendes Festgeld nachgewiesen werden.
4. Die permanente Stufe ist ein neuer Antrag. Die aktuelle Checkliste verlangt grundsätzlich die vorherigen Anforderungen erneut, ausgenommen Strafregisterbescheinigung und „der Scheck“.
5. Ältere Aussagen über Zahl und Zusammensetzung der Länder können falsch sein; die konsolidierte Liste nach D.E. 226/2021 umfasst 50 Staaten.

REDAKTIONELLER PRÜFSTEIN Jede Quelle, die „sofort permanente Residenz“, „Firmengründung genügt“ oder „52/53 Länder“ ohne Rechtsstand behauptet, ist für einen Neuantrag 2026 nicht ohne Primärquellenabgleich verwendbar.

FRIENDLY NATIONS · PANAMÁ

Reform-Timeline 2012–2026

Vom früheren Regime zum zweistufigen Verfahren

VIER MEILENSTEINE · EIN SYSTEMWECHSEL



Quellen: D.E. 416/2012; D.E. 197/2021 (Gaceta Oficial No. 29290-A); D.E. 226/2021 (Gaceta Oficial No. 29335); SNM „Paises Específicos“.

Stand/Abruf: 22.08.2026 - schematische Darstellung

Primärquellen dieses Abschnitts: [P1], [P2], [P3], [P4], [P5].

3 · Persönliche Eignung und Staatsangehörigkeit

3.1 Der Eignungstest in fünf Fragen

1. Besitzt der Hauptantragsteller die Staatsangehörigkeit eines aktuell gelisteten Staates und kann er sie mit einem gültigen Reisepass nachweisen?
2. Kann er genau eine der drei aktuellen Anknüpfungen – Beschäftigung, Immobilie oder Festgeld – rechts- und beweissicher erfüllen?
3. Sind Strafregister, Gesundheit, Identität und Familienstand ohne unaufgeklärte Widersprüche dokumentierbar?
4. Kann die gewählte Voraussetzung während der vorläufigen Phase erhalten und bei der permanenten Antragstellung erneut belegt werden?
5. Passen Arbeits-, Steuer-, Bank-, Familien- und Mobilitätsplanung zum gewählten Modell?

Ein „Ja“ zur Staatsangehörigkeit beantwortet nur die erste Frage. Eine seriöse Vorprüfung endet erst, wenn auch die Route, die Beweisbarkeit und die Zweijahresplanung plausibel sind.

3.2 Die aktuelle Liste der 50 Staaten und Gebiete

Tabelle 5 · Aktuell gelistete Staaten und Gebiete

Nr.	Deutsch	Spanisch	Nr.	Deutsch	Spanisch
1	Deutschland	Alemania	2	Andorra	Andorra
3	Argentinien	Argentina	4	Australien	Australia
5	Österreich	Austria	6	Belgien	Bélgica
7	Brasilien	Brasil	8	Kanada	Canadá
9	Chile	Chile	10	Zypern	Chipre
11	Südkorea	Corea del Sur	12	Costa Rica	Costa Rica
13	Kroatien	Croacia	14	Dänemark	Dinamarca
15	Spanien	España	16	Vereinigte Staaten	Estados Unidos
17	Estland	Estonia	18	Finnland	Finlandia
19	Frankreich	Francia	20	Griechenland	Grecia
21	Hongkong	Hong Kong	22	Ungarn	Hungría
23	Israel	Israel	24	Japan	Japón
25	Lettland	Letonia	26	Liechtenstein	Liechtenstein
27	Litauen	Lituania	28	Luxemburg	Luxemburgo
29	Malta	Malta	30	Mexiko	México
31	Monaco	Mónaco	32	Montenegro	Montenegro
33	Norwegen	Noruega	34	Neuseeland	Nueva Zelanda
35	Niederlande	Holanda	36	Paraguay	Paraguay
37	Peru	Perú	38	Polen	Polonia
39	Portugal	Portugal	40	Vereinigtes Königreich und Nordirland	Reino Unido de Gran Bretaña e Irlanda del Norte
41	Tschechische Rep.	República Checa	42	Irland	República de Irlanda
43	Slowakische Rep.	República Eslovaca	44	San Marino	San Marino
45	Serbien	Serbia	46	Singapur	Singapur
47	Südafrika	Sudáfrica	48	Schweden	Suecia
49	Schweiz	Suiza	50	Uruguay	Uruguay

Quelle/Hinweis: Konsolidierte Liste nach D.E. 226/2021 [P2]. Schreibweisen im Antrag müssen mit Pass und behördlichen Formularen abgestimmt werden.

DACH Deutschland (Alemania), Österreich (Austria) und die Schweiz (Suiza) sind gelistet. Bei Doppelstaatsangehörigkeit wird vorab festgelegt, auf welche Staatsangehörigkeit der Antrag gestützt wird; sämtliche Identitäts- und Strafregisterangaben müssen dennoch vollständig und widerspruchsfrei sein.

Weltkarte der 50 Staaten und Gebiete

Programmliste nach Tabelle 5 · Deutschland, Österreich und Schweiz hervorgehoben



Datenbasis: Tabelle 5. Kartengrundlage: Natural Earth, Public Domain. Die Natural-Earth-Kartendaten sind gemeinfrei.

3.3 Mehrstaatigkeit, Namensvarianten und Aufenthaltsbiografie

Mehrere Pässe können Vorteile bieten, erhöhen aber die Dokumentationsanforderungen. Die Behörde muss die Person über alle Urkunden hinweg eindeutig zuordnen können. Abweichende Schreibweisen, Umlaute, Doppelnamen, frühere Namen und unterschiedliche Transliterationen werden deshalb vor der Apostille- und Übersetzungsphase in einer Namensmatrix erfasst.

Tabelle 6 · Identitäts- und Konsistenzprüfung

Prüffeld	Zu erfassen	Typisches Risiko	Gegenmaßnahme
Namen	Aktueller Pass, Geburtsname, frühere Namen	Urkunden lassen sich nicht eindeutig zuordnen	Namensmatrix; Heirats-/Namensänderungsurkunden
Staatsangehörigkeiten	Alle aktuellen und früheren	Unvollständige persönliche Erklärung	Vollständige Offenlegung und konsistente Formulare
Wohnsitzhistorie	Länder und relevante Zeiträume	Falsche oder unzureichende Strafregisterbescheinigung	Frühzeitige länderspezifische Prüfung
Familienstand	Ehe, Scheidung, Kinder, Sorge	Widersprüche zwischen Zivilstandsbelegen	Aktuelle Registerauszüge und Kettennachweise

Quelle/Hinweis: Anwaltliche Praxischeckliste; die konkrete Dokumentenpflicht folgt der Einzelfallprüfung.

Primärquellen dieses Abschnitts: [P1], [P2], [P6].

4 · Die drei aktuellen Qualifikationswege

Die Route bestimmt nicht nur den ersten Antrag. Sie prägt Kapitalbindung, Nachweisdichte, Arbeitserlaubnis, Bankprüfung und die Fähigkeit, zwei Jahre später den permanenten Antrag zu stellen. Deshalb beginnt die Beratung mit einer Route-Matrix und nicht mit einer Dokumentenbestellung.

Tabelle 7 · Routenvergleich ohne Marketingverkürzung

Kriterium	Beschäftigung	Immobilie	Festgeld
Kernnachweis	Notarielles Arbeitsschreiben + Arbeitgeberunterlagen + Nachweis des MITRADEL-Antrags	Grundbuch-/Registerzertifikat über mindestens B/.200.000	Bankzertifikat über mindestens B/.200.000, unbelastet, Laufzeit drei Jahre
Kapitalbindung	Keine migrationsrechtliche Mindestinvestition	Mindestens B/.200.000 Immobilienwert; lokale Finanzierung zulässig	Mindestens B/.200.000 liquiditätsgebunden
Externe Abhängigkeit	Arbeitgeber und MITRADEL	Verkäufer, Register, ggf. Bank und Closing	Bank-Onboarding und fortlaufende Depotbedingungen
Zweijahresrisiko	Arbeitsverhältnis oder beweisbare Route muss fortbestehen	Eigentum und wirtschaftliche Berechtigung müssen belegbar bleiben	Dreijahresfestgeld muss zur Zweitstufe noch qualifizieren
Typisch geeignet	Echte, tragfähige Beschäftigung in Panama	Langfristig geplanter Immobilienerwerb	Antragsteller mit verfügbarer Liquidität und Bankfähigkeit

Quelle/Hinweis: Aktuelle SNM-Checkliste [P1]; individuelle Eignung bleibt gesondert zu prüfen.

FRIENDLY NATIONS · PANAMA

Entscheidungsbaum zur Routenwahl

Schematische Vorprüfung: Beschäftigung, Immobilie oder Festgeld



Datenbasis: D.E. 226/2021; aktuelle SNM-Checklisten PPT-PE / PPP-PE; White Paper, Tabellen 5-8.

Stand: White-Paper-Fassung 2026 · schematische Vorprüfung

4.1 Weg A: Beschäftigung in Panama

Der Beschäftigungsweg verlangt ein reales, dokumentierbares Arbeitsverhältnis. Nach der aktuellen SNM-Checkliste sind vorzulegen: ein notariell bestätigtes Schreiben auf Geschäftspapier des Arbeitgebers mit Position, Gehalt und Repatriierungszusage; ein Zertifikat des panamaischen Registro Público zum Arbeitgeber; eine notariell bestätigte Kopie des Aviso de Operación oder eine Begründung nach Ley 5/2007; sowie eine Kopie der bei MITRADEL eingereichten Vollmacht und Arbeitserlaubnisanfrage, unterzeichnet durch Arbeitgebervertreter und Antragsteller. [P1]

Die Checkliste nennt für diesen Aufenthaltsweg kein allgemeines Mindestgehalt von B/. 1.000. Eine solche Zahl darf nicht aus den Unterhaltsregeln für Angehörige auf den Hauptantrag übertragen werden. Gleichwohl müssen Gehalt, Tätigkeit, Mindestlohnrecht, Sozialversicherung, Arbeitserlaubniskategorie, Quoten und etwaige Berufsbeschränkungen separat geprüft werden.

Tabelle 8 · Beweiskette im Beschäftigungsweg

Dokument	Inhalt / Form	Materielle Prüfung	Red Flag
Arbeitsschreiben	Geschäftspapier, Position, Gehalt, Repatriierung, Unterschrift, notariert	Plausibles echtes Arbeitsverhältnis	Vage Funktion, unplausibles Gehalt, fehlende Repatriierungszusage
Registro Público	Aktuelles Arbeitgeberzertifikat	Existenz, Vertretung, Status	Nicht übereinstimmender Vertreter oder Gesellschaftszweck
Aviso de Operación	Notariell bestätigte Kopie oder Rechtsbegründung für Ausnahme	Betriebliche Berechtigung	Tätigkeit ohne passenden Aviso
MITRADEL-Antrag	Kopie von Vollmacht und Antrag, beidseitig unterzeichnet	Parallele arbeitsrechtliche Zulässigkeit	Falsche Kategorie oder fehlende Arbeitgebermitwirkung

Quelle/Hinweis: SNM [P1]; arbeitsrechtliche Details: MITRADEL [P9]–[P11].

KEINE BRIEFKASTENLÖSUNG Eine Gesellschaft allein qualifiziert nicht. Auch ein formal erzeugtes „Arbeitsverhältnis“ ohne reale Tätigkeit, wirtschaftliche Tragfähigkeit und arbeitsrechtliche Zulässigkeit ist keine belastbare Strategie.

4.2 Weg B: Immobilieninvestition

Der Immobilienweg verlangt ein Zertifikat des Registro Público, aus dem das Eigentum an einer Immobilie mit einem Mindestwert von B/.200.000 hervorgeht. Eigentümer kann der Antragsteller persönlich sein. Möglich ist auch eine juristische Person, an der der Antragsteller wirtschaftlich Berechtigter der Anteile ist, oder eine Privatstiftung, deren Gründer und wirtschaftlich Berechtigter er ist.

Die SNM-Checkliste lässt eine Finanzierung des Erwerbs durch eine panamaische Bank zu. Daraus folgt weder eine Finanzierungszusage noch eine in der Praxis regelmäßig verfügbare Gestaltung. Praktische Verfügbarkeit, Registerdarstellung und Nachweis des Mindestwerts sind vor Vertragsbindung im Einzelfall zu prüfen.

Die Migrationsprüfung ersetzt keine Immobilien-Due-Diligence. Vor Closing werden Eigentumstitel, Belastungen, Kataster- und Registerdaten, Verkäufervvertretung, Steuer- und Abgabenstatus, Nutzungs- und Gemeinschaftsregeln sowie die migrationsrechtlich erforderliche Registerdarstellung geprüft. Eine wirtschaftlich attraktive Immobilie kann migrationsrechtlich ungeeignet sein – und umgekehrt.

Tabelle 9 · Immobilienroute als fünfstufige Due Diligence

Prüfschicht	Kernfrage	Beleg	Zeitkritischer Punkt
Titel	Wer ist registrierter Eigentümer?	Aktuelles Registro-Público-Zertifikat	Eintragung muss vor der maßgeblichen Einreichung nachweisbar sein
Wert	Erreicht der behördlich verwertbare Nachweis mindestens B/.200.000?	Registerzertifikat und Transaktionsunterlagen	Kaufpreisangabe und Registerstand müssen zusammenpassen
Struktur	Persönlich, Gesellschaft oder Privatstiftung?	Gesellschafts-/Stiftungs- und UBO-Unterlagen	Wirtschaftliche Berechtigung muss transparent sein
Finanzierung	Lokale Bankfinanzierung vorhanden?	Kredit- und Closingunterlagen	Bankprozess kann länger dauern als das Migrationsdossier
Erhalt	Bleibt die Voraussetzung bis zur permanenten Stufe beweisbar?	Aktualisiertes Registerzertifikat	Verkauf oder Umstrukturierung kann die Route gefährden

Quelle/Hinweis: Aufenthaltsrechtliche Grundlage [P1]; zivil-, register- und steuerrechtliche Prüfung ist fallbezogen.

FINANZIERUNG „B/.200.000 Mindestwert“ bedeutet nicht automatisch, dass B/.200.000 Eigenkapital gezahlt werden müssen. Die Checkliste erlaubt lokale Bankfinanzierung. Wie der Mindestwert im konkreten Register- und Closing-Set belastbar nachgewiesen wird, ist vor Vertragsbindung zu klären.

4.3 Weg C: Festgeldanlage

Der Festgeldweg verlangt ein Zertifikat einer in Panama tätigen Bank mit Generallizenz. Es muss ein Festgeld von mindestens B/.200.000 bestätigen, das frei von Belastungen ist und eine Laufzeit von drei Jahren hat. Die Anlage kann persönlich, über eine juristische Person mit dem Antragsteller als natürlichem wirtschaftlich Berechtigten oder über eine Privatstiftung erfolgen, wenn der Antragsteller Gründer und wirtschaftlich Berechtigter ist. [P1]

Der Bankweg ist dokumentarisch klar, praktisch aber stark vom Onboarding abhängig. Eine Bank ist nicht verpflichtet, ein Konto oder Festgeld für einen ausländischen Antragsteller zu eröffnen. Sie prüft Identität, Steuerwohnsitze, wirtschaftlich Berechtigte, Herkunft und Zweck der Mittel, Transaktionsprofil, Sanktions- und Risikofaktoren. Diese Compliance-Prüfung ist kein zusätzlicher Friendly-Nations-Tatbestand, kann aber die tatsächliche Umsetzbarkeit bestimmen. [P12]

Tabelle 10 · Mindestinhalt des Festgeldnachweises

Muss im Bankzertifikat erkennbar sein	Warum	Vor Ausstellung prüfen
Bank mit Generallizenz in Panama	Nur dieser Banktyp entspricht der Checkliste	Lizenzstatus und genaue Firmierung
Mindestens B/.200.000	Migrationsrechtlicher Schwellenwert	Gebühren/Zinsabzüge dürfen Nachweis nicht unterschreiten
Festgeld / depósito a plazo fijo	Normspezifisches Produkt	Produktbezeichnung und Laufzeit
Frei von Belastungen	Kein Pfand oder sonstiger gravamen	Kreditverknüpfung, Sicherungsabtretung, Sperrvermerke
Drei Jahre Laufzeit	Ausdrückliche Mindestlaufzeit	Start-, End- und Verlängerungsdatum
Inhaber / UBO-Struktur	Zuordnung zum Antragsteller	Namensgleichheit und UBO-Belege

Quelle/Hinweis: SNM-Checkliste [P1].

LIQUIDITÄTSPLANUNG Das Festgeld ist keine staatliche Gebühr. Es bleibt grundsätzlich Vermögen des Antragstellers, ist aber vertraglich gebunden. Zins, Kündigungsrechte, Einlagensicherung, Bankrisiko und steuerliche Behandlung sind gesondert zu prüfen.

4.4 Gesellschaft oder Privatstiftung: Träger, nicht vierte Route

Die aktuelle Regelung lässt in der Immobilien- und Festgeldroute bestimmte Rechtsträger zu, wenn die wirtschaftliche Berechtigung des Antragstellers transparent ist. Daraus folgt nicht, dass eine Gesellschaft oder Privatstiftung selbst eine zusätzliche Qualifikationsroute bildet. Der Rechtsträger hält das qualifizierende Vermögen; die Route bleibt Immobilie oder Festgeld.

Tabelle 11 · Gesellschaftsstruktur richtig einordnen

Konstellation	Kann qualifizieren?	Begründung
Panama-Gesellschaft ohne Beschäftigung, Immobilie oder Festgeld	Nein	Kein eigenständiger Tatbestand in der aktuellen Checkliste
Echte Beschäftigung bei Panama-Gesellschaft	Möglich	Beschäftigungsroute, sofern sämtliche SNM- und MITRADEL-Anforderungen erfüllt sind
Gesellschaft hält qualifizierende Immobilie; Antragsteller ist UBO	Möglich	Immobilienroute mit UBO-Nachweis
Gesellschaft hält qualifizierendes Festgeld; Antragsteller ist UBO	Möglich	Festgeldroute mit UBO-Nachweis
Privatstiftung hält Vermögen; Antragsteller nur Begünstigter, nicht Gründer	Nicht ohne Weiteres	Checkliste verlangt bei Stiftung Gründer- und UBO-Stellung; Wortlaut genau prüfen

Quelle/Hinweis: Wortlaut der aktuellen SNM-Checkliste [P1].

Primärquellen dieses Abschnitts: [P1], [P9], [P10], [P11], [P12].

5 · Das persönliche Basisdossier

Unabhängig von der gewählten Route verlangt die aktuelle PPT-PE-Checkliste acht Basiselemente. Diese Liste ist Ausgangspunkt, nicht Garantie für Vollständigkeit: Die Behörde kann im Rahmen des geltenden Rechts Erläuterungen, Aktualisierungen oder ergänzende Nachweise verlangen, wenn das Dossier Widersprüche oder Besonderheiten enthält.

Tabelle 12 · Acht Basiselemente des PPT-PE-Antrags

Nr.	Aktuelle SNM-Anforderung	Formale Besonderheit	Anwaltlicher Kontrollpunkt
1	Vollmacht und Antrag	Vollmacht notariell; Namen und Staatsangehörigkeiten der Eltern müssen enthalten sein	Passdaten, Elternangaben, Route und Antragskategorie konsistent
2	Drei Fotografien	Behördenformat nach aktueller Vorgabe	Format und Hintergrund unmittelbar vor Termin bestätigen
3	Passkopie	Ordnungsgemäß abgeglichen; notariert oder entsprechend authentifiziert	Ausreichende Gültigkeit, vollständige relevante Seiten, Einreisestempel
4	Strafregisterbescheinigung	Aus zuständiger ausländischer Stelle; legalisiert/apostilliert und übersetzt	Richtige Behörde, erfasste Namen, Länderhistorie, Aktualität
5	Gesundheitszeugnis	Panamaischer formgerechter Nachweis	Aussteller, Inhalt, Datum und Unterschrift prüfen
6	Zertifizierter Scheck B/.250	Zugunsten des Tesoro Nacional	Korrekte Empfängerbezeichnung und Antragstellerzuordnung
7	Zertifizierter Scheck B/.800	Zugunsten des Servicio Nacional de Migración	Repatriierungsdepot; Ausnahme- und Rückzahlungsregeln getrennt prüfen
8	Eidesstattliche Erklärung zum persönlichen Hintergrund	SNM-Formular	Vollständige, wahrheitsgemäße und widerspruchsfreie Angaben

Quelle/Hinweis: Wörtliche Systematik der aktuellen SNM-Checkliste [P1], ergänzt um anwaltliche Kontrollpunkte.

5.1 Vollmacht, Antrag und elterliche Angaben

Der Antrag wird anwaltlich vorbereitet und über eine notariell beurkundete Vollmacht geführt. Auffällig ist die ausdrückliche Anforderung, Namen und Staatsangehörigkeiten beider Eltern in der Vollmacht aufzunehmen. Gerade bei historischen Schreibweisen, verstorbenen Eltern, unbekannter Staatsangehörigkeit oder Adoption darf nicht improvisiert werden. Die Angabe wird anhand der verfügbaren Zivilstandsurkunden und der persönlichen Erklärung konsistent gefasst.

5.2 Reisepass und Einreisestatus

Die Passkopie ist nicht nur Identitätsnachweis. Sie verbindet Staatsangehörigkeit, Namensführung und den aktuellen legalen Aufenthalt in Panama. Vor Einreichung werden Passgültigkeit, Einreisestempel, etwaige Verlängerungen und die Verwendung desselben Reisedokuments in allen Unterlagen geprüft. Ein Passwechsel während des Verfahrens wird frühzeitig angezeigt und dokumentiert.

5.3 Strafregister: Zuständigkeit vor Geschwindigkeit

Beim Strafregister ist entscheidend, dass die Bescheinigung von der für den Antragsteller zuständigen Stelle stammt und den erforderlichen Zeitraum sowie die relevanten Namen abdeckt. Bei Wohnsitzen in mehreren Staaten, Doppelstaatsangehörigkeit oder einem erst kürzlich verlegten Lebensmittelpunkt ist vor Bestellung zu klären, welche Bescheinigungen die Behörde im konkreten Fall erwartet. Eine schnelle, aber falsche Urkunde kostet mehr Zeit als eine sorgfältige Zuständigkeitsanalyse.

OFFENLEGUNG Ein Eintrag ist nicht durch Weglassen zu „lösen“. Seine rechtliche Relevanz, Tilgungsstatus, Urkundendarstellung und mögliche Zusatzunterlagen werden vor einer persönlichen Erklärung anwaltlich bewertet.

5.4 Gesundheitszeugnis

Das Gesundheitszeugnis wird als eigenes panamaisches Verfahrensdokument behandelt. Termin, Aussteller, notwendiger Inhalt und zeitliche Nähe zur Einreichung werden mit dem Dossierplan abgestimmt. Pauschale Onlineangaben zu Gültigkeitsdauern ersetzen keine Prüfung der bei Einreichung geltenden Verwaltungspraxis.

5.5 Schecks: Gebühr und Depot nicht vermischen

Die PPT-PE-Checkliste verlangt einen zertifizierten Scheck über B/.250 zugunsten des Tesoro Nacional und einen weiteren über B/.800 zugunsten des SNM. Art. 28 Decreto Ley 3/2008 ordnet diese Beträge dem allgemeinen Antragssystem zu; Art. 29 nennt Ausnahmen vom Repatriierungsdepot, unter anderem für Kinder unter zwölf Jahren. Art. 11 Ziff. 12 spricht ausdrücklich von Verwaltung und Rückgabe von Repatriierungs- und Garantiedepots, wenn dies rechtlich geboten ist. [P1], [P6]

BUDGETREGEL B/.250 wird als staatliche Antragsposition behandelt. B/.800 wird rechtlich als Repatriierungsdepot ausgewiesen, aber für die Liquiditätsplanung nicht als sicher rückzahlbarer Betrag abgezogen. Ob und wie eine Rückzahlung möglich ist, wird fall- und zeitpunktbezogen geprüft.

5.6 Persönliche Erklärung und Konsistenzprüfung

Die declaración jurada de antecedentes personales bündelt persönliche Daten, Hintergrund und Erklärungen. Sie wird nicht isoliert ausgefüllt, sondern gegen Pass, Strafregister, Zivilstandsurkunden, berufliche Nachweise und frühere Migrationsverfahren gespiegelt. Falsche oder betrügerische Unterlagen können nicht nur den laufenden Antrag, sondern nach Art. 31 Decreto Ley 3/2008 auch einen bereits erteilten Status gefährden. [P6]

Primärquellen dieses Abschnitts: [P1], [P6], [P7], [P8].

6 · Ehepartner, Kinder und andere Angehörige

Angehörige werden nicht „automatisch mitgenommen“. Für jede Person wird geprüft, ob sie als dependent anerkannt werden kann, welche persönlichen Unterlagen erforderlich sind und wie Verwandtschaft, Unterhalt und Familienstand nachzuweisen sind. Die Familienstrategie sollte vor Apostillen und Reisebuchungen feststehen.

Tabelle 13 · Familienmatrix

Personengruppe	Kernnachweis	Zusatzanforderung	Planungsrisiko
Ehepartner	Heiratsurkunde und Verantwortlichkeitserklärung	Persönliches Basisdossier; ggf. weitere Zivilstandsunterlagen	Namensabweichungen, ältere oder nicht eindeutig registrierte Ehe
Minderjähriges Kind	Geburtsurkunde oder Sorge-/Vormundschaftsnachweis	Persönliches Basisdossier altersangemessen; Ausreiseregeln beachten	Geteiltes Sorgerecht, abweichende Namen, reiserechtliche Zustimmung
Volljähriges Kind unter 25	Verwandtschaftsnachweis	Reguläres Vollzeitstudium und eidesstattliche Ledigkeitserklärung	Studienform oder Unterbrechung genügt der Checkliste nicht
Kind ab 25	Keine Standardabhängigkeit aus der genannten Regel	Eigenständige Aufenthaltsroute prüfen	Falsche Annahme einer unbegrenzten Familienableitung
Andere Angehörige	Nur bei besonderer Rechtsgrundlage	Alternative Kategorie oder eigener Antrag	Verwandtschaft allein schafft keinen Friendly-Nations-Anspruch

Quelle/Hinweis: Aktuelle SNM-Checkliste [P1]; jede Person benötigt eine eigene Einzelfallprüfung.

6.1 Verantwortlichkeit und Verwandtschaft

Die Checkliste verlangt eine carta de responsabilidad des Residenten oder panamaischen Staatsangehörigen sowie einen passenden Verwandtschaftsnachweis: Heiratsurkunde, Geburtsurkunde oder gerichtliche Feststellung von Vormundschaft, Sorge oder Betreuung. Ausländische Urkunden werden in der erforderlichen Kette apostilliert oder legalisiert und ins Spanische übersetzt.

6.2 Volljährige Kinder zwischen 18 und unter 25 Jahren

Für ein volljähriges Kind unter 25 Jahren verlangt die Checkliste eine Bescheinigung einer Bildungseinrichtung über ein reguläres Vollzeitstudium sowie eine eidesstattliche Ledigkeitserklärung. Entscheidend sind daher nicht nur Alter und wirtschaftliche Abhängigkeit. Onlinekurse, Teilzeitmodelle, Übergangszeiten oder Studienunterbrechungen werden nicht ungeprüft als gleichwertig behandelt. [P1]

6.3 Nachweis ausreichender Mittel

Die aktuelle Checkliste bietet zwei Nachweisformen. Erstens kann eine Einkommensteuererklärung mit paz y salvo vorgelegt werden, die monatlich mindestens B/.1.000 zuzüglich B/.100 je Angehörigem ausweist. Zweitens kann ein aktualisiertes Arbeitsschreiben zusammen mit Lohnabrechnung oder CSS-Nachweis und Kopie der Arbeitserlaubnis vorgelegt werden. [P1]

WICHTIGE ABGRENZUNG Die Zahl B/.1.000 + B/.100 je Angehörigem gehört zur behördlichen Unterhaltsprüfung für Dependents. Sie ist kein allgemeines Mindestgehalt der Beschäftigungsroute des Hauptantragstellers.

Tabelle 14 · Alternative Unterhaltsnachweise

Nachweisweg	Dokumente	Schwelle / Inhalt	Prüfung vor Einreichung
Steuererklärung	Declaración de renta + paz y salvo	B/.1.000 monatlich + B/.100 je Angehörigem	Richtiger Steuerzeitraum, rechnerische Erfüllung, behördlicher Status
Beschäftigung	Aktuelles Arbeitsschreiben + Lohnzettel oder CSS-Beleg + Arbeitserlaubnis	Aktuelles reales Beschäftigungsverhältnis	Dokumente zeitlich und inhaltlich konsistent

Quelle/Hinweis: SNM [P1].

6.4 Minderjährige und Reiseorganisation

Bei Minderjährigen sind Aufenthaltsantrag und Ausreisebefugnis getrennt zu planen. Die panamaischen Regeln zur Ausreise Minderjähriger können Zustimmungen oder weitere Unterlagen verlangen, insbesondere wenn nicht beide Eltern reisen oder Sorgeverhältnisse abweichen. Vor jeder Reise wird der aktuelle SNM-Hinweis geprüft. [P18]

Primärquellen dieses Abschnitts: [P1], [P18].

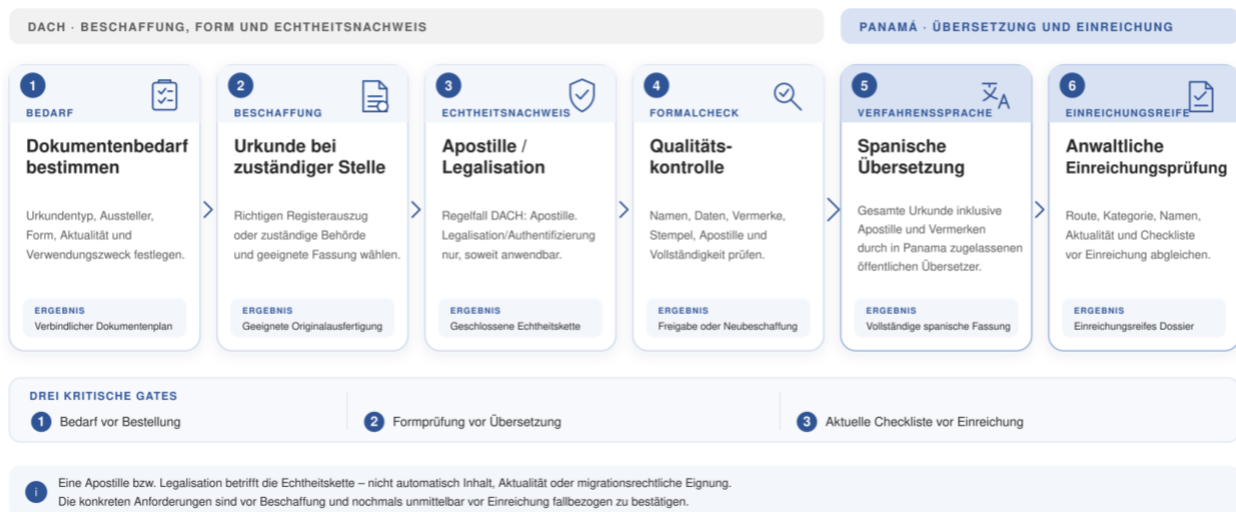
7 · Urkunden aus Deutschland, Österreich und der Schweiz

Ein großer Teil der Verfahrensqualität entsteht außerhalb Panamas. Die zentrale Aufgabe ist, die richtige Urkunde in der richtigen Fassung, mit der richtigen Apostille oder Legalisation und einer akzeptierten spanischen Übersetzung so zu beschaffen, dass sie bei Einreichung noch aktuell ist.

FRIENDLY NATIONS · PANAMÁ

Dokumentenpipeline DACH → Panama

Sechs Stationen von der Bedarfprüfung zum einreichungsreifen Dossier



Grundlagen: D.E. 320/2008, Art. 40; aktuelle SNM-Checkliste; MIRE – Traductores Públicos Autorizados / Legalizaciones.

Stand/Abruf: 22.08.2026 - schematische Darstellung

7.1 Grundsatz: Apostille oder konsularische Legalisation

Ausländische öffentliche Urkunden müssen in einer Form vorgelegt werden, die ihre Echtheit in Panama nachweist. Für Vertragsstaaten des Haager Apostille-Übereinkommens ist regelmäßig die Apostille einschlägig; in anderen Konstellationen kann eine konsularische Legalisation erforderlich sein. Welche Stelle apostilliert, hängt vom Herkunftsland und vom Urkundentyp ab. Eine Apostille bestätigt grundsätzlich Unterschrift beziehungsweise Amtseigenschaft, nicht den materiellen Wahrheitsgehalt der Urkunde.

7.2 Übersetzung ins Spanische

Nichtspanische Unterlagen werden in der von der panamaischen Verwaltung akzeptierten Form übersetzt. Der SNM weist auf Übersetzungen durch in Panama zugelassene öffentliche Übersetzer hin. Die sichere Standardplanung trennt daher Beschaffung und Apostille im Herkunftsstaat von der abschließenden spanischen Übersetzung in Panama, sofern nicht im konkreten Fall eine andere akzeptierte Kette bestätigt ist. [P8]

7.3 Keine pauschale Gültigkeitszahl

Urkunden haben unterschiedliche Aktualitätsanforderungen. Strafregister, Gesundheitszeugnis, Registerzertifikate und Bankbestätigungen altern schneller als historische Zivilstandsurkunden – können aber dennoch aktuelle Auszüge, Randvermerke oder Nachweise verlangen. Dieses White Paper nennt bewusst keine universelle „Drei- oder Sechsmonatsregel“. Maßgeblich ist die konkrete Dokumentenart und die bei Einreichung geltende Behördenpraxis.

SEQUENZREGEL Zuerst Zuständigkeit und Dokumentform bestätigen, dann bestellen, danach apostillieren/legalisieren, anschließend übersetzen. Die zeitkritischsten Dokumente werden zuletzt beschafft – aber mit ausreichendem Puffer.

7.4 DACH-Matrix

Tabelle 15 · DACH-Planung ohne Scheingenaugkeit

Thema	Deutschland	Österreich	Schweiz	Gemeinsamer Kontrollpunkt
Strafregister	Zuständige Bundesstelle und beantragter Verwendungszweck vorab prüfen	Zuständige Behörde und Auslandsverwendung vorab prüfen	Zuständige kantonale/bundesrechtliche Form prüfen	Name, Geburtsdaten, Länderhistorie, Apostillefähigkeit
Zivilstand	Standesamt / Registerauszug	Standesamt / Zentrales Personenstandsregister	Zivilstandsamt / Registerauszug	Aktuelle Randvermerke, Namensänderungen, internationale Form
Apostille	Je nach Urkunde unterschiedliche Zuständigkeit	Je nach Urkunde unterschiedliche Zuständigkeit	Je nach Kanton/Bundesurkunde unterschiedliche Zuständigkeit	Apostille auf richtiger Original-/beglaubigter Fassung
Sprache	Deutsch	Deutsch; ggf. mehrsprachige Urkunde	Deutsch, Französisch, Italienisch oder Rätoromanisch	Spanische Übersetzung muss alle Stempel und Apostillen erfassen

Quelle/Hinweis: Orientierungsrahmen; Behördenzuständigkeit und konkrete Form sind vor Bestellung fallbezogen zu bestätigen.

7.5 Qualitätskontrolle vor Versand

1. Stimmen Vor- und Nachnamen, Geburtsdatum, Geburtsort und Staatsangehörigkeit mit dem Pass überein?
2. Sind alle Seiten, Rückseiten, Randvermerke, Stempel, Beglaubigungen und Apostillen vollständig?
3. Ist die Apostille der richtigen Urkunde eindeutig zugeordnet?
4. Sind Unterschrift, Siegel, Ausstellungsdatum und Behörde lesbar?

5. Erfasst die Übersetzung auch Apostille, Stempel und handschriftliche Vermerke?
6. Ist das Dokument bei geplantem Einreichungsdatum noch verwendbar?
7. Wurde keine Heftung, Öse oder Verbindung gelöst, die die Beglaubigungskette trägt?

Primärquellen dieses Abschnitts: [P1], [P7], [P8].

8 · Verfahren: vom Vorcheck bis zur permanenten Residenz

Das Verfahren ist am sichersten als kontrollierte Kette mit definierten Entscheidungspunkten zu führen. Die Reihenfolge verhindert, dass Kapital gebunden, ein Kaufvertrag geschlossen oder Urkunden apostilliert werden, bevor die Route und Beweiskette tragfähig sind.

Tabelle 16 · Zehn Verfahrensphasen

Phase	Kernarbeit	Ergebnis / Gate	Typische persönliche Präsenz
0 · Konflikt- und Vorprüfung	Identität, Staatsangehörigkeit, Ziel, Route, Red Flags	Go / No-go / alternative Kategorie	Digital möglich
1 · Routenarchitektur	Beschäftigung, Immobilie oder Festgeld rechtlich und praktisch festlegen	Schriftlicher Beweis- und Zweijahresplan	Meist digital
2 · Auslandsdokumente	Urkunden beschaffen, apostillieren/legalisieren, prüfen	Vollständiges DACH-Paket	Je nach Herkunftsprozess
3 · Panama-Komponenten	Vollmacht, Übersetzungen, Gesundheit, Bank/Register/Arbeitgebernachweise	Einreichungsreifes Dossier	Regelmäßig erforderlich
4 · Einreichung	SNM-Registrierung, Prüfung, Gebühren/Schecks, Statusdokumente	Antrag formell anhängig	Regelmäßig erforderlich
5 · Behördenphase	Monitoring, Nachforderungen, Aktualisierungen	Behebung oder Entscheidungsreife	Fallabhängig
6 · Provisional	Entscheidung, Dokumentation, Folgepflichten	Zweijähriger PPT-PE-Status	Für behördliche Schritte fallabhängig
7 · Erhaltungsphase	Route, Dokumente, Pass, Arbeit/Anlage, Abwesenheit kontrollieren	Permanent-Dossier bleibt möglich	Reiseplanung individuell
8 · Permanent-Antrag	Erneute Einreichung der Anforderungen mit den Checklisten-Ausnahmen	PPP-PE-Entscheidung	Regelmäßig erforderlich
9 · Identitätsdokument	Folgeschritte für Karte/Cédula bei Berechtigung	Dokumentierter Dauerstatus	Regelmäßig erforderlich

Quelle/Hinweis: Systematische Verfahrensplanung auf Grundlage [P1], [P2] und [P6]. Präsenzangaben sind keine behördliche Garantie.

FRIENDLY NATIONS · PANAMÁ

Zweistufige Verfahrens-Timeline

Drei Ebenen – nur die gesetzliche Zweijahresstufe ist maßstäblich bestimmt



Grundlagen: D.E. 226/2021; aktuelle SNM-Checkliste PPT-PE / PPP-PE.

Stand/Abruf: 22.08.2026 · schematische Darstellung

8.1 Phase 0: Vorprüfung statt Dokumentensammlung

Vor jeder Bestellung werden Ziel, Familienkonstellation, Staatsangehörigkeiten, Wohnsitz- und Strafregisterhistorie, beruflicher Plan, Vermögensstruktur, Bankfähigkeit und Steuerfragen erhoben. Das Ergebnis ist kein pauschales „Sie qualifizieren“, sondern eine Route mit Beweismitteln, Verantwortlichen, Abhängigkeiten und Abbruchkriterien.

8.2 Phase 1 und 2: Route und Dokumentenplan

Die Route wird in einem Evidence Map festgehalten: Jede gesetzliche Anforderung erhält ein konkretes Dokument, einen Aussteller, eine Formanforderung, ein Beschaffungsdatum, eine Gültigkeitsprüfung und einen Verantwortlichen. Erst danach beginnt die Beschaffung. So lassen sich Doppelarbeit und widersprüchliche Urkundenketten vermeiden.

8.3 Phase 3 und 4: Panama-Termin und Einreichung

In Panama werden die örtlichen Komponenten abgeschlossen: notarielle Vollmacht, medizinischer Nachweis, Übersetzungen, Schecks und je nach Route Arbeitgeber-, Register- oder Bankbelege. Die Einreichung wird erst terminiert, wenn das Dossier in einem finalen Pre-Filing Review gegen die aktuelle Checkliste geprüft ist.

REISEANZAHL Eine Zusage „genau zwei Reisen“ ist rechtlich nicht belastbar. Persönliche Identifikation, Registrierung, Einreichung, Statusdokumente und spätere Kartenprozesse können Anwesenheit erfordern. Terminlagen, Nachforderungen und Familienfälle verändern den Ablauf.

8.4 Phase 5: Nachforderungen

Art. 34 Decreto Ley 3/2008 sieht bei unvollständigen oder fehlerhaften Anträgen eine Frist von 15 Werktagen zur Behebung vor. Eine Nachforderung wird deshalb wie ein Mini-Verfahren geführt: Wortlaut analysieren, Rechts- oder Tatsachenfrage trennen, Aussteller koordinieren, Antwortbeweis sichern und fristgerecht einreichen. [P6]

8.5 Phase 6 und 7: zwei Jahre aktiv verwalten

Der vorläufige Status ist kein Wartezimmer ohne Pflichten. Arbeitgeberwechsel, Verkauf oder Umstrukturierung einer Immobilie, Änderungen der UBO-Struktur, Festgeldverlängerung, Passwechsel, Scheidung, Studienstatus eines Angehörigen und längere Abwesenheiten können die spätere Beweislage beeinflussen. Relevante Änderungen werden deshalb vor Umsetzung rechtlich bewertet.

8.6 Phase 8: der permanente Antrag

Die aktuelle PPP-PE-Checkliste lautet, dass für die permanente Stufe die vorherigen Anforderungen erneut einzureichen sind, mit Ausnahme der Strafregisterbescheinigung und „des Schecks“. Diese Formulierung spricht gegen die pauschale Behauptung, dass bei der zweiten Stufe ohne weitere Prüfung erneut dieselben B/.250 und B/.800 anfallen. Vor Einreichung wird dennoch die dann aktuelle Checkliste samt Gebührenpraxis geprüft. [P1]

KEINE AUTOMATIKKARTE Ablauf der zwei Jahre allein erzeugt keine permanente Residenz. Sie wird beantragt, erneut belegt und durch gesonderte Behördenentscheidung erteilt.

Primärquellen dieses Abschnitts: [P1], [P2], [P6].

9 · Zeit und Kosten: belastbar planen, nicht versprechen

9.1 Gesetzliche Frist und tatsächliche Projektzeit

Art. 34 Decreto Ley 3/2008 formuliert eine Frist von höchstens 60 Werktagen für Anträge auf temporäre oder permanente Aufenthaltsgenehmigungen und bei unvollständigen oder fehlerhaften Anträgen eine Behebungsfrist von 15 Werktagen ab Benachrichtigung. Diese Fristen sind weder eine Zusage der Gesamtprojektdauer noch eine anwaltliche oder behördliche Termingarantie. Ihre Anwendbarkeit und praktische Durchsetzung im konkreten PPT-PE/PPP-PE-Verfahren sind gesondert zu beurteilen. [P6]

Tabelle 17 · Zeitplanung mit Rechtscharakter

Zeitblock	Rechtscharakter	Haupttreiber	Planungsansatz
Vorprüfung	Projektphase	Komplexität, Mehrstaatigkeit, Red Flags	Vollständigen Fragebogen und Erstbelege früh liefern
Auslandsurkunden	Externe Beschaffung	Behörden, Apostille, Versand, Übersetzung	Nach kritischem Pfad sequenzieren
Route umsetzen	Privatrecht / Arbeitsrecht / Bank	Arbeitgeber, Closing, KYC	Keine Einreichungsreise vor belastbarem Gate buchen
SNM-Entscheidung	Art. 34: 60 Werktage	Vollständigkeit, Behördendurchsatz, Prüfungen	Frist als Norm ausweisen, Puffer separat
Nachforderung	Art. 34: 15 Werktage zur Behebung	Aussteller und Komplexität	Erreichbarkeit und Dokumentenreserven sichern
Provisional	Gesetzlich zwei Jahre	D.E. 226/2021	Permanent-Dossier lange vor Ablauf aktualisieren

Quelle/Hinweis: Rechtliche Fristen [P2], [P6];

Hinweis zu Art. 34: Die Vorschrift enthält zusätzlich einen als „Parágrafo transitorio“ bezeichneten Absatz für den Fall einer ausbleibenden Entscheidung. Dieses White Paper leitet daraus keine automatische Genehmigung im heutigen PPT-PE/PPP-PE-Verfahren ab. Reichweite und praktische Durchsetzbarkeit sind im Einzelfall gesondert zu prüfen.

9.2 Kosten in fünf getrennten Körben

Ein seriöses Budget trennt staatliche Zahlungen, Depot, Qualifikationskapital, Drittkosten und Honorare. Nur so ist sichtbar, welche Beträge verbraucht, gebunden, potenziell rückzahlbar oder wertbildend sind.

Tabelle 18 · Kostenkörbe

Kostenkorb	Beispiel	Betrag / Logik	Budgetbehandlung
A · Staatliche Antragsposition	Tesoro-Nacional-Scheck	B/.250 je einschlägigem Antragsteller nach PPT-PE-Checkliste	Als Aufwand; aktuellen Stand vor Einreichung bestätigen
B · Repatriierungsdepot	SNM-Scheck	B/.800 nach PPT-PE-Checkliste; gesetzliche Ausnahmen möglich	Liquiditätsabfluss; nicht als sichere Erstattung einplanen
C · Qualifikationskapital	Immobilie oder Festgeld	Mindestens B/.200.000 nach gewählter Investitionsroute	Vermögensbindung, nicht Gebührenposition
D · Drittkosten	Apostille, Übersetzung, Notar, Register, Bank, Gesundheit, Reise	Fall- und zeitabhängig	Mit schriftlichen Angeboten und Reserve planen
E · Fachhonorare	Migration, Immobilie, Gesellschaft, Steuer, Arbeit	Mandatsumfangabhängig	Leistungsbild und ausgeschlossene Leistungen transparent definieren

Quelle/Hinweis: PPT-PE-Beträge [P1]; allgemeiner Gebührenrahmen [P6].

FRIENDLY NATIONS · PANAMÁ

Kostenarchitektur

Fünf getrennte Körbe – unterschiedliche Rechtsnatur, keine pauschale Gesamtsumme

FÜNF KÖRBE · GLEICHE HÖHE		Die Flächen codieren keinen Betrag.	NICHT PROPORTIONAL · NICHT ADDIERBAR
1	STAATLICHE ZAHLUNG Tesoro Nacional	EXAKTER BETRAG B/.250	RECHTSNATUR UND NACHWEIS Zertifizierter Scheck zugunsten der Staatskasse Exakt im aktuellen PPT-PE-Erstantragskatalog ausgewiesen
2	REPATRIERUNGSDEPOT Servicio Nacional de Migración	EXAKTER BETRAG B/.800	RECHTSNATUR UND NACHWEIS Zertifizierter Scheck an den SNM · Depot, kein Honorar Eine Rückzahlung wird aus der Friendly-Nations-Checkliste nicht abgeleitet
3	ROUTENKAPITAL · KEINE GEBÜHR Immobilie oder Festgeld	MINDESTWERT / KAPITAL B/.200.000	ALTERNATIVE NACHWEISROUTE Immobilie: Mindestwert; lokale Bankfinanzierung laut Checkliste möglich Festgeld: drei Jahre, frei von Belastungen · Beschäftigungsroute ohne diesen Kapitalnachweis
4	EXTERNE NEBENKOSTEN Dokumente und Dritte	OHNE SCHEINPAUSCHALE VARIABEL	TYPISCHE KOSTENTRÄGER Urkunden · Apostille/Legalisation · Übersetzung · Notar · Gesundheitszeugnis Bank-, Kopier-, Foto-, Kurier- und sonstige fallbezogene Drittkosten
5	ANWÄLTICHE HONORARE Rechtliche Begleitung	MANDATSBEZOGEN VARIABEL	GESONDERT ZU VEREINBAREN Leistungsumfang, Routenprüfung, Dossierkomplexität und Familienkonstellation Keine Vermischung mit Behördenzahlungen, Depot oder Kapitalnachweis
KAPITAL ≠ GEBÜHR B/.200.000 nur für Immobilie/Festgeld; nicht als Verfahrenskosten addieren. DEPOT ≠ HONORAR B/.800 an SNM; eine Rückzahlung wird in dieser Grafik nicht versprochen. VARIABEL BLEIBT VARIABEL Keine erfundenen Pauschalen und keine scheinpräzise Gesamtsumme.			

Grundlagen: aktuelle SNM-Checkliste PPT-PE / PPP-PE; D.E. 226/2021; D.L. 3/2008.

Stand/Abruf: 22.08.2026 · keine Kostenzusage

9.3 Beispielrechnung als Formel, nicht als Angebot

Für einen Hauptantragsteller ohne Angehörige lautet die transparente Grundformel im Erstantrag: B/.250 staatliche Antragsposition + B/.800 Repatriierungsdepot + routeabhängiges Qualifikationskapital + Drittkosten + Honorare. Für Angehörige werden persönliche staatliche Positionen und Ausnahmen einzeln geprüft. Die permanente Stufe erhält ein neues, aktuelles Budget; die gegenwärtige Checkliste nimmt Strafregister und „den Scheck“ von der Wiederholung aus. [P1]

CÉDULA UND ARBEITSERLAUBNIS Kosten für spätere Identitätsdokumente und MITRADEL-Verfahren gehören nicht ungeprüft in die SNM-Grundgebühren. Sie werden nach Zuständigkeit, Kategorie und aktuell veröffentlichter Gebühr separat ausgewiesen. [P11]

9.4 Familienbudget

Tabelle 19 · Familienbudget: was wirklich skaliert

Position	Hauptantrag	Je Angehörigem	Hinweis
B/.250 Scheck	Nach aktueller PPT-PE-Checkliste	Individuell nach Antragsstellung prüfen	Keine Pauschaladdition ohne Alters-/Kategoriencheck
B/.800 Depot	Grundsätzlich vorgesehen	Grundsätzlich prüfen; unter 12 Jahren gesetzlich ausgenommen	Weitere Ausnahmen nach Art. 29 prüfen
Unterhaltsnachweis	Trägt Verantwortung	B/.100-Zuschlag nur im Steuererklärungs-Nachweisweg	Nicht mit staatlicher Gebühr verwechseln
Urkunden	Pass, Strafregister, Gesundheit etc.	Persönliche und Verwandtschaftsurkunden	Apostille/Übersetzung multiplizieren sich
Reise und Termine	Individuell	Alter und Anwesenheitspflichten prüfen	Keine feste Anzahl versprechen

Quelle/Hinweis: Rechtsgrundlagen [P1], [P6].

Primärquellen dieses Abschnitts: [P1], [P2], [P6], [P11].

10 · Arbeitserlaubnis, Gesellschaft und reglementierte Berufe

10.1 Aufenthalt ist nicht Arbeitserlaubnis

Der Friendly-Nations-Aufenthalt und die Erlaubnis, in Panama zu arbeiten, sind rechtlich getrennt. SNM entscheidet über die residencia; das Ministerio de Trabajo y Desarrollo Laboral (MITRADEL) über den permiso de trabajo. Die Beschäftigungsroute verknüpft beide Verfahren, verschmilzt sie aber nicht. Die SNM-Checkliste verlangt bereits eine Kopie der bei MITRADEL eingereichten Vollmacht und des Antrags. [P1], [P9]

PRAXISFOLGE Ein Aufenthaltstitel darf nicht als Freigabe zur Arbeitsaufnahme gelesen werden. Startdatum, Vertragsklauseln, Sozialversicherung und MITRADEL-Status werden gemeinsam geplant.

10.2 Aktuelle arbeitsmigrationsrechtliche Systematik

MITRADEL ordnet Friendly-Nations-Fälle aufgrund einer Investition der Kategorie Tipo 4A zu. Friendly-Nations-Fälle aufgrund von Arbeit fallen unter Tipo 6A; dort wird zwischen einer Tätigkeit auf eigene Rechnung und einer unselbstständigen Beschäftigung unterschieden. Welche Arbeitserlaubnis im konkreten Fall erforderlich ist, hängt vom Aufenthaltsgrund, der tatsächlichen Tätigkeit und der Beschäftigungsform ab. [P9], [P10], [P21]

Offizielle Quellen: [MITRADEL – Tipo 4A und investitionsbezogene Kategorien](#), [MITRADEL – Tipo 6A](#)

Tabelle 20 · Fünf arbeitsrechtliche Prüfungen neben dem Aufenthalt

Prüffrage	Warum sie separat ist	Benötigte Abstimmung
Welche Arbeitserlaubniskategorie gilt?	Die Migrationsroute bestimmt nicht allein die MITRADEL-Unterkategorie	Aufenthaltsgrund, Vertragsrolle und tatsächliche Tätigkeit
Gelten Quoten?	Arbeitsrecht kann Beschränkungen für ausländische Arbeitnehmer vorsehen	Personalstruktur des Arbeitgebers und gesetzliche Ausnahmen
Ist der Beruf ausländischen Personen geöffnet?	Verfassung und Fachgesetze können Berufe panamaischen Staatsangehörigen vorbehalten	Berufsrechtliche Zulassung vor Vertragszusage
Wann darf die Tätigkeit beginnen?	Antragseinreichung und Erteilung sind nicht dasselbe	Arbeitsvertrag, Genehmigungsstatus und Onboarding
Welche Gebühr gilt?	MITRADEL veröffentlicht kategorienbezogene Kosten	Aktuelle Kostentabelle statt pauschaler Altbetrag

Quelle/Hinweis: MITRADEL [P9]–[P11]; [P21]; Verfassungsrahmen [P15].

10.3 Geschützte und reglementierte Berufe

Art. 40 der panamaischen Verfassung erlaubt gesetzliche Beschränkungen bestimmter Berufe. Zusätzlich bestehen berufsbezogene Zulassungs-, Anerkennungs- und Staatsangehörigkeitsregeln. Ein ausländischer Abschluss, eine panamaische Gesellschaft oder eine Residence Card beseitigen diese Schranken nicht. Vor der Wahl der Beschäftigungsroute wird daher geprüft, ob die konkrete Tätigkeit als solche zulässig und genehmigungsfähig ist. [P15]

10.4 Geschäftsführer, Gesellschafter und Selbständigkeit

Gesellschaftsrechtliche Stellung, wirtschaftliche Berechtigung und tatsächliche Arbeitsleistung sind getrennte Kategorien. Wer Gesellschafter einer Gesellschaft ist, arbeitet nicht allein deshalb für sie; wer als Geschäftsführer operativ tätig ist, kann arbeitsmigrationsrechtliche Erlaubnisse benötigen. Eine „eigene Firma“ darf deshalb weder als automatischer Aufenthaltsgrund noch als automatische Arbeitserlaubnis präsentiert werden.

Tabelle 21 · Rollen nicht vermischen

Rolle	Aufenthaltsrechtliche Bedeutung	Arbeitsrechtliche Frage
Passiver Gesellschafter	Kein eigenständiger Friendly-Nations-Tatbestand	Keine Tätigkeit allein durch Anteilsbesitz
UBO einer Immobilien-/Festgeldgesellschaft	Kann Vermögenszuordnung der Investitionsroute tragen	Operative Tätigkeit separat prüfen
Arbeitnehmer einer Gesellschaft	Kann Beschäftigungsroute tragen	MITRADEL-Antrag und arbeitsrechtliche Zulässigkeit erforderlich
Organ / Geschäftsführer	Nicht automatisch Beschäftigungsroute	Konkrete Organ- und Arbeitstätigkeit qualifizieren
Selbständig	Keine pauschale vierte SNM-Route	Passende MITRADEL- und gewerberechtliche Struktur prüfen

Quelle/Hinweis: Systematische Einordnung anhand [P1] und [P9]–[P11].

Primärquellen dieses Abschnitts: [P1], [P9], [P10], [P11], [P15].

11 · Bankkonto, Festgeld und AML/KYC

Die Migrationsbehörde kann eine Festgeldroute vorsehen; daraus folgt kein Anspruch auf Kontoeröffnung. Panamaische Banken entscheiden nach eigenem Risikoappetit und den regulatorischen Sorgfaltspflichten. Ein Dossier kann migrationsrechtlich geeignet und bankseitig dennoch nicht onboardingfähig sein.

11.1 Was die Bank typischerweise verstehen muss

Tabelle 22 · Bankfähigkeit als eigene Beweiskette

KYC-Feld	Beispiele für Belege	Konsistenzfrage
Identität und Wohnsitze	Pässe, Adressnachweise, Steueridentifikationsnummern	Stimmen alle Länder- und Namensangaben überein?
Beruf und wirtschaftlicher Hintergrund	Lebenslauf, Arbeitgeber-/Unternehmensunterlagen	Erklärt das Profil die Mittelherkunft plausibel?
Source of wealth	Unternehmensverkauf, Erbschaft, langjährige Einkünfte, Vermögensaufbau	Wie entstand das Gesamtvermögen?
Source of funds	Kontoauszüge, Verkaufsvertrag, Steuerunterlagen	Aus welcher konkreten Transaktion stammen die B/.200.000?
Zweck und Nutzung	Migrationsplanung, Festgeldauftrag, erwartete Zahlungen	Passt das erwartete Kontoprofil zum tatsächlichen Zweck?
Wirtschaftlich Berechtigte	Gesellschaftsregister, Aktien-/Anteilsnachweise, Stiftungsunterlagen	Ist die natürliche Person hinter der Struktur transparent?
Steuer- und Sanktionsstatus	Selbstauskünfte, TIN, CRS-/FATCA-Dokumente	Sind Erklärungen vollständig und aktuell?

Quelle/Hinweis: Risikobasierte Compliance-Systematik; aktueller Aufsichtsrahmen u. a. [P12]. Die konkrete Bank kann mehr oder andere Unterlagen verlangen.

11.2 Source of wealth ist nicht source of funds

Source of wealth erklärt, wie das Gesamtvermögen über die Zeit entstanden ist. Source of funds erklärt, aus welcher konkreten Quelle der geplante Transfer stammt. Ein Kontoauszug zeigt häufig nur den letzten Standort des Geldes, nicht seine wirtschaftliche Entstehung. Für große Transfers wird deshalb eine lückenlose Dokumentenkette vom Ursprungsereignis bis zum sendenden Konto aufgebaut.

BANK-GATE Bei der Festgeldroute wird keine Einreichungsreise terminiert, bevor die Bank Onboarding, Transferweg, Produktmerkmale und Wortlaut des benötigten Zertifikats hinreichend bestätigt hat.

11.3 Der Wortlaut des Bankzertifikats

Das Bankzertifikat ist kein gewöhnlicher Saldennachweis. Es muss die migrationsrechtlich entscheidenden Merkmale enthalten: Bank mit Generallizenz in Panama, depósito a plazo fijo, Betrag von mindestens B/.200.000, Freiheit von Belastungen, dreijährige Laufzeit und eindeutige Zuordnung zum Antragsteller oder qualifizierenden Rechtsträger. Der Entwurf wird idealerweise vor endgültiger Ausstellung anwaltlich gegengelesen. [P1]

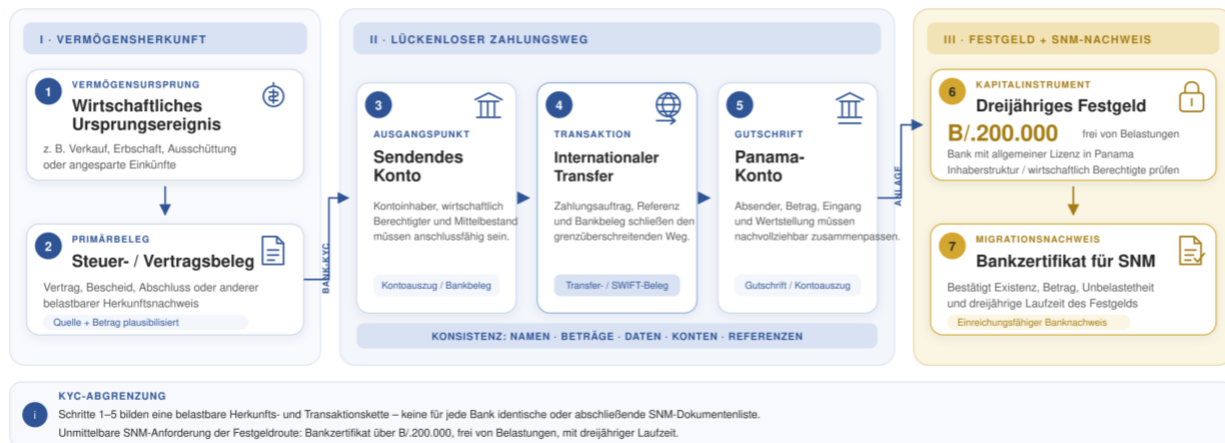
11.4 Transfer und Steuertransparenz

Der Transfer wird nicht in kleine Teilbeträge zerlegt, um Prüfungen zu umgehen. Zahlungszweck, Absenderkonto, wirtschaftlich Berechtigter und Bankkommunikation müssen zueinander passen. Parallel wird geprüft, ob Meldungen, Kapitalverkehrsregeln, Steuererklärungen oder Dokumentationspflichten im Herkunfts- und Ansässigkeitsstaat berührt sind.

FRIENDLY NATIONS · PANAMÁ

KYC-Beweiskette

Vom wirtschaftlichen Ursprung zur migrationsfähigen Bankbescheinigung



Grundlagen: SBP Acuerdo 1-2026 (risikobasierte Sorgfalt; Ursprung/Ziel der Mittel); aktuelle SNM-Checkliste PPT-PE / PPP-PE.

Stand/Abufr: 22.08.2026 · schematische Beweiskette

Primärquellen dieses Abschnitts: [P1], [P12].

12 · Erhalt, Abwesenheit und mögliche Aufhebung

12.1 Die Zweijahresphase ist eine Compliance-Phase

Zwischen vorläufiger und permanenter Stufe muss die tatsächliche und dokumentarische Grundlage belastbar bleiben. Der permanente Antrag greift grundsätzlich erneut auf die vorherigen Anforderungen zurück. Ein Wegfall oder eine unklare Veränderung der qualifizierenden Route kann daher nicht erst kurz vor Ablauf behandelt werden. [P1]

Tabelle 23 · Ereignisgesteuerte Statuskontrolle

Ereignis	Mögliche Auswirkung	Vorherige Maßnahme
Kündigung / Arbeitgeberwechsel	Beschäftigungsnachweis und MITRADEL-Status verändern sich	Neue Route und Genehmigungen vor Wechsel prüfen
Immobilienverkauf	Mindestinvestition kann entfallen	Permanent-Zeitplan und Ersatzstruktur vor Signing analysieren
Gesellschafts-/UBO-Änderung	Vermögen ist dem Antragsteller nicht mehr eindeutig zugeordnet	Register- und UBO-Auswirkung dokumentieren
Festgeldkündigung / Beleihung	Dreijahres- oder Unbelastetheitsmerkmal kann entfallen	Keine Änderung ohne Bank- und Migrationsprüfung
Scheidung / Familienänderung	Dependent-Status oder Verantwortlichkeit kann betroffen sein	Eigenständige Route und Meldepflichten prüfen
Passwechsel	Identitätskette und Kartenangaben ändern sich	Alten und neuen Pass sichern; Aktualisierung koordinieren
Lange Abwesenheit	Lange Abwesenheit nach Erteilung der permanenten Residenz – Für permanente Residenten mögliches Aufhebungsrisiko nach Art. 31 Ziff. 3	Reisehistorie überwachen und gegebenenfalls Genehmigung prüfen

Quelle/Hinweis: Anwaltliche Planung auf Grundlage [P1] und [P6].

12.2 Die Zwei-Jahres-Abwesenheitsregel korrekt lesen

Art. 31 Ziff. 3 Decreto Ley 3/2008 nennt als möglichen Aufhebungsgrund, dass ein permanenter Resident mehr als zwei Jahre außerhalb des Landes bleibt, sofern die Abwesenheit nicht gerechtfertigt und vom Director del Servicio Nacional de Migración genehmigt ist. Der Normtext enthält keine positive Regel, wonach eine Einreise von 24 Stunden alle zwei Jahre den Status in jedem Fall unangreifbar erhält. [P6]

SICHERE FORMULIERUNG Nicht: „Alle zwei Jahre 24 Stunden einreisen.“ Sondern: Abwesenheiten von mehr als zwei Jahren vermeiden; Reisehistorie dokumentieren; bei längerer geplanter Abwesenheit Rechtfertigung und vorherige Genehmigungsmöglichkeiten prüfen.

12.3 Weitere Aufhebungsrisiken

Art. 31 enthält weitere Aufhebungsgründe, unter anderem Tätigkeiten, die mit dem erteilten Status unvereinbar sind, falsche oder betrügerische Unterlagen, Wegfall der maßgeblichen Gründe und bestimmte strafrechtliche Konstellationen. Der Status ist deshalb nicht nur eine Karte, sondern eine fortdauernde Rechtsposition mit Verhaltens- und Wahrheitspflichten. [P6]

Tabelle 24 · Statusrisiken nach Erteilung

Risikokategorie	Beispiel	Prävention
Dokumentenintegrität	Unzutreffende Erklärung oder manipulierte Urkunde	Vier-Augen-Prüfung, vollständige Offenlegung, Originalketten
Statuswidrige Tätigkeit	Arbeit ohne passende Erlaubnis	MITRADEL-Status vor Tätigkeitsbeginn
Wegfall des Grundes	Qualifizierendes Festgeld nicht mehr vorhanden	Änderungsfreigabe und Ersatzstrategie
Abwesenheit	Abwesenheit permanenter Residenten – Mehr als zwei Jahre ohne gerechtfertigte und genehmigte Abwesenheit	Kalenderkontrolle und vorherige Rechtsprüfung
Strafrecht	Relevante Verurteilung	Frühzeitige Beratung und vollständige Behördenkommunikation

Quelle/Hinweis: Allgemeiner Rahmen Art. 31 Decreto Ley 3/2008 [P6].

Primärquellen dieses Abschnitts: [P1], [P6].

13 · Steuerresidenz: bewusst getrennt entscheiden

Der migrationsrechtliche Wohnstatus beantwortet nicht automatisch, wo eine Person steuerlich ansässig ist, welche Einkünfte Panama besteuert oder ob der bisherige Staat weiterhin unbeschränkt oder beschränkt besteuert. Diese Trennung ist für DACH-Antragsteller zentral, weil Wohnsitz, gewöhnlicher Aufenthalt, Mittelpunkt der Lebensinteressen, nationale Wegzugsregeln und Abkommensfragen außerhalb des Friendly-Nations-Verfahrens liegen.

13.1 Panamaische Steueransässigkeit

Die DGI verweist für natürliche Personen auf Art. 762-N Código Fiscal. Danach kann insbesondere eine Anwesenheit von mehr als 183 Tagen – fortlaufend oder mit Unterbrechungen – im maßgeblichen Steuerjahr oder nach dem von der DGI beschriebenen Zeitbezug relevant sein. Daneben können weitere gesetzliche Kriterien und Nachweisfragen gelten. Für ein certificado de residencia fiscal besteht ein eigenes behördliches Verfahren. [P13], [P14]

KEINE GLEICHSETZUNG Residence Card ≠ Steueransässigkeitsbescheinigung. Aufenthaltsrechtliche Genehmigung, tatsächliche Tage, steuerlicher Wohnsitz und anwendbares Doppelbesteuerungsrecht werden getrennt dokumentiert.

13.2 Territorialprinzip und Quellenqualifikation

Panama wird häufig pauschal als „Territorialsteuersystem“ beschrieben. Für eine konkrete Person reicht dieses Etikett nicht. Entscheidend ist, wie eine Einkunft nach panamaischem Recht qualifiziert wird, wo die einkunftserzeugende Tätigkeit stattfindet und welche Sonderregeln greifen. Remote-Arbeit aus Panama, Geschäftsleitungsfunktionen, panamaische Kunden, Immobilienerträge, Dividenden und Veräußerungen können unterschiedliche Analysen verlangen.

13.3 Steuerfragen außerhalb des Friendly-Nations-Tatbestands

ABGRENZUNG: Die folgenden Punkte sind ausschließlich Themen für eine gesonderte Prüfung durch in den jeweils betroffenen Staaten zugelassene Steuer-, Sozialversicherungs- und Rechtsberater. Sie enthalten weder eine Empfehlung zum Wegzug noch deutsche, österreichische oder schweizerische Rechts- oder Steuerberatung.

Tabelle 25 · Steuerfragen außerhalb des Friendly-Nations-Tatbestands

Prüfebene	Leitfrage	Warum gesondert prüfen?
Wohnsitz	Bleibt eine nutzbare Wohnung im Herkunftsstaat?	Kann unbeschränkte Steuerpflicht fortbestehen lassen
Gewöhnlicher Aufenthalt	Wo wird sich die Person tatsächlich überwiegend aufhalten?	Tage und Lebensführung müssen geplant und belegt werden
Mittelpunkt	Wo liegen Familie, Beruf, Vermögen und persönliche Bindungen?	Relevant für Abkommens- und Ansässigkeitskonflikte
Unternehmensbeteiligungen	Löst der Wegzug besondere Besteuerung aus?	Bewertung und Liquidität müssen vorab geplant werden
Geschäftsleitung	Von wo werden Gesellschaften tatsächlich geleitet?	Kann Steuerpflichten der Gesellschaft beeinflussen
Sozialversicherung	Welches System gilt bei Beschäftigung oder Remote-Arbeit?	Aufenthaltstitel löst die Zuordnung nicht
Melde- und Berichtspflichten	Welche Konten, Strukturen und Vermögen sind zu melden?	Bank-KYC und Steuererklärung müssen konsistent sein

Quelle/Hinweis: Planungsrahmen; Beratung im betroffenen DACH-Staat und in Panama erforderlich.

13.4 Unterlagen und Fragen für externe Fachberater

Für eine eigenständige Fachberatung durch die jeweils zuständigen Berufsträger sollten insbesondere folgende Tatsachen vollständig dokumentiert werden:

1. Ist-Zustand in allen betroffenen Staaten erfassen: Wohnsitze, Tage, Familie, Tätigkeiten, Beteiligungen, Vermögen.
2. Geplante tatsächliche Lebensführung definieren – nicht nur Karten- oder Gesellschaftsstruktur.
3. Panamaische Quellenqualifikation und Steueransässigkeit prüfen.
4. Fortbestehende oder wegzugsbedingte Pflichten in Deutschland, Österreich oder der Schweiz prüfen.
5. Bank-, Gesellschafts- und Immigrationerklärungen mit der Steuerposition abgleichen.
6. Tage, Reisen, Entscheidungen und wesentliche Verträge beweisfähig dokumentieren.

Primärquellen dieses Abschnitts: [P13], [P14].

14 · Einbürgerung: mögliche Perspektive, kein Automatismus

Ein permanenter Aufenthaltstitel und die panamaische Staatsangehörigkeit sind verschiedene Rechtspositionen. Art. 10 der Verfassung nennt für gewöhnliche ausländische Antragsteller unter anderem fünf aufeinanderfolgende Jahre Residenz. Eine verkürzte Frist von drei Jahren kann für Personen mit panamaischem Ehepartner oder in Panama geborenen Kindern gelten. Hinzu kommen Sprach- und Kenntniselemente sowie die ausdrückliche Erklärung zum Verzicht auf die bisherige Staatsangehörigkeit. Das aktuelle SNM-Anforderungsblatt konkretisiert das eigenständige Verfahren. [P15], [P16]

Tabelle 26 · Einbürgerungsvoraussetzungen als separates Projekt

Element	Verfassungs-/Behördenrahmen	Was Friendly Nations nicht ersetzt
Zeit	Regelfall fünf aufeinanderfolgende Jahre; bestimmte Familienfälle drei Jahre	Die Karte allein beweist keine tatsächlich kontinuierliche Lebensführung
Spanisch	Kenntnisse der spanischen Sprache	DACH-Staatsangehörigkeit befreit nicht
Landeskunde	Grundkenntnisse zu Geografie, Geschichte und politischer Organisation	Aufenthaltsdauer ersetzt die Prüfung nicht
Verzichtserklärung	Ausdrückliche Erklärung nach Art. 10 und Behördencheckliste	Wirkung im bisherigen Staatsangehörigkeitsrecht separat prüfen
Dossier	Umfangreiche aktuelle Zivilstands-, Straf-, Steuer- und sonstige Nachweise	Frühere Friendly-Nations-Unterlagen genügen nicht automatisch
Entscheidung	Eigenständiges hoheitliches Naturalisationsverfahren	Kein Anspruch allein aus permanentem Status

Quelle/Hinweis: Verfassung Art. 10 [P15]; SNM-Checkliste [P16].

14.1 „Fünf Jahre“ bedeutet mehr als Kartenbesitz

Wer eine spätere Einbürgerung ernsthaft erwägt, sollte ab Beginn tatsächliche Anwesenheit, Wohnsitz, Integration, Sprache, Steuer- und Sozialbezüge sowie Abwesenheiten dokumentieren. Die verfassungsrechtliche Formulierung der aufeinanderfolgenden Residenz darf nicht auf das bloße Fortbestehen einer Karte reduziert werden.

14.2 Verzicht und Mehrstaatigkeit

Die panamaische Verfassung und die aktuelle Checkliste verlangen eine ausdrückliche Verzichtserklärung. Welche Wirkungen diese Erklärung in Panama und im bisherigen Staatsangehörigkeitsstaat entfaltet, ist eine grenzüberschreitende Rechtsfrage. Deutschland, Österreich und die Schweiz haben unterschiedliche Regelungen und Verfahren zur Mehrstaatigkeit beziehungsweise zum Verlust. Diese Prüfung gehört vor einen Einbürgerungsantrag, nicht ans Ende.

SAUBERE KOMMUNIKATION Zulässig ist: „Friendly Nations kann eine langfristige Aufenthaltsgrundlage sein.“ Unzulässig verkürzt ist: „Nach fünf Jahren erhält man automatisch den panamaischen Pass.“

Primärquellen dieses Abschnitts: [P15], [P16].

15 · Risikomatrix und häufige Fehler

Gute Migrationsberatung besteht nicht darin, eine Checkliste abzuhaken, sondern Fehler früh genug sichtbar zu machen, dass sie noch reversibel sind. Die folgende Matrix ordnet Risiken nach Eintrittswahrscheinlichkeit und Auswirkung. Die Bewertung ist eine Planungsheuristik, keine behördliche Statistik.

Tabelle 27 · Risikomatrix

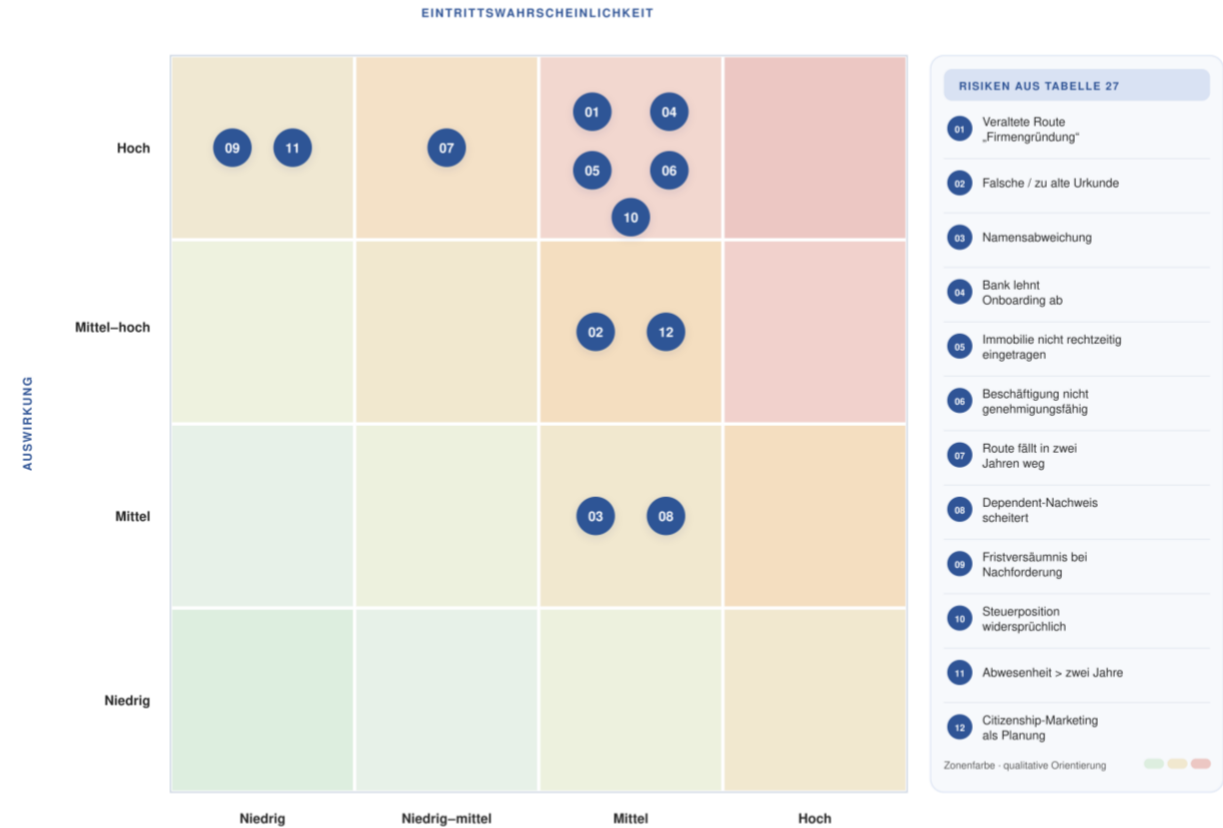
Risiko	Wahrscheinlichkeit	Effekt	Frühindikator	Kontrolle
Veraltete Route „Firmengründung“	Mittel	Hoch	Berater nennt keine D.E.-226-Grundlage	Route schriftlich einer der drei Checklistenoptionen zuordnen
Falsche / zu alte Urkunde	Mittel	Mittel–hoch	Bestellung vor Dokumentenplan	Gültigkeit und Aussteller vor Beschaffung bestätigen
Namensabweichung	Mittel	Mittel	Umlaute, Doppelnamen, frühere Namen	Namensmatrix und Kettenurkunden
Bank lehnt Onboarding ab	Mittel	Hoch	Unklare Mittelherkunft oder Risikoland	Pre-Screening und vollständiges Source-of-Funds-Paket
Immobilie nicht rechtzeitig eingetragen	Mittel	Hoch	Closing- und Einreichungsplan kollidieren	Register-Gate vor Reise und Filing
Beschäftigung nicht genehmigungsfähig	Mittel	Hoch	Geschützter Beruf, Quote, Briefkastenrolle	MITRADEL-Prüfung vor Vertrag
Route fällt in zwei Jahren weg	Niedrig–mittel	Hoch	Kündigung, Verkauf, Beleihung	Änderungsfreigabe und Quartalskontrolle
Dependent-Nachweis scheitert	Mittel	Mittel	Teilzeitstudium, fehlende Sorgeurkunde	Familienmatrix vor Apostillen
Fristversäumnis bei Nachforderung	Niedrig	Hoch	Aussteller nicht erreichbar	Vollmacht, Monitoring, Eskalationsplan
Steuerposition widersprüchlich	Mittel	Hoch	Bank- und Steuererklärungen passen nicht	Grenzüberschreitender Steuer-Workstream
Permanente Residenz: Abwesenheit > zwei Jahre	Niedrig	Hoch	Kein Reise-Tracking	Kalenderalarm und Genehmigungsprüfung
Citizenship-Marketing als Planung	Mittel	Mittel–hoch	Fünf Jahre werden als Automatismus behandelt	Eigenständige Naturalisationsanalyse

Quelle/Hinweis: Anwaltliche Risikoheuristik der Autorin; keine empirische Häufigkeitsstatistik.

FRIENDLY NATIONS · PANAMÁ

Risikomatrix 4 × 4

Qualitative Einordnung ausschließlich der Risiken aus Tabelle 27



METHODIK UND LESEGRENZE

- Qualitative anwaltliche Risikoheuristik aus Tabelle 27; keine empirische Häufigkeitsstatistik und keine Prozentwerte.
Leere Felder bedeuten ausschließlich: Tabelle 27 enthält für diese Kombination kein Risiko.

Quelle: Tabelle 27 des Whitepapers · anwaltliche Risikoheuristik der Autorin

Stand: 22.08.2026 · qualitative 4 × 4-Darstellung

15.1 Zwölf verbreitete Behauptungen im Faktencheck

Tabelle 28 · Mythen und belastbare Aussagen

Behauptung	Bewertung	Juristisch präzise Fassung
„Es ist ein Visum.“	Unpräzise	Es handelt sich um eine Aufenthaltsunterkategorie; „Friendly Nations Visa“ ist Umgangs- und Suchbegriff.
„Man erhält sofort Permanent Residence.“	Für Neuansprüche falsch	Seit der Reform 2021 zunächst zwei Jahre provisional, danach neuer Permanent-Antrag.
„Eine Panama-Firma genügt.“	Falsch	Nur Beschäftigung, qualifizierende Immobilie oder qualifizierendes Festgeld.
„Das Mindestgehalt beträgt B/.1.000.“	So pauschal falsch	B/.1.000 + Zuschläge steht in einer Dependent-Unterhaltsoption, nicht als allgemeines Hauptantragstellergehalt.
„Man braucht exakt zwei Reisen.“	Nicht gesetzlich garantiert	Persönliche Schritte und Zahl der Reisen hängen vom Einzelfall und Behördenablauf ab.
„Man muss alle zwei Jahre 24 Stunden einreisen.“	Irreführend	Für permanente Residenten nennt Art. 31 Ziff. 3 eine Abwesenheit von mehr als zwei Jahren als möglichen Aufhebungsgrund, sofern sie nicht gerechtfertigt und genehmigt ist. Für die vorläufige PPT-PE-Phase darf diese spezielle Regel nicht pauschal übernommen werden; deren Status- und Nachweisfolgen sind gesondert zu prüfen.
„B/.800 ist eine nicht erstattbare Gebühr.“	Unpräzise	Es ist ein Repatriierungsdepot; Rückzahlung ist bedingt und nicht sicher zu budgetieren.
„Bei Permanent zahlt man automatisch nochmals alles.“	Nicht belegt	Aktuelle PPP-PE-Checkliste nimmt Strafregister und „den Scheck“ aus; aktuellen Stand prüfen.
„Die Immobilie muss bar bezahlt sein.“	Falsch	Lokale Bankfinanzierung ist laut Checkliste ausdrücklich möglich.
„Ein Bankkonto ist garantiert.“	Falsch	Bank-Onboarding bleibt private, risikobasierte Compliance-Entscheidung.
„Residence bedeutet Steuerresidenz.“	Falsch	Steueransässigkeit folgt eigenständigen Kriterien und Nachweisen.
„Nach fünf Jahren gibt es automatisch den Pass.“	Falsch	Einbürgerung ist ein eigenes Verfahren mit Zeit-, Sprach-, Wissens- und weiteren Voraussetzungen.

Quelle/Hinweis: Primärquellen [P1], [P2], [P6], [P12]–[P16].

15.2 Warnsignale bei Angeboten

1. Die Beratung nennt keinen Rechtsstand und verlinkt keine spanische Primärquelle.
2. Ein garantierter Ausgang oder eine garantierte Bearbeitungsdauer wird versprochen.
3. Gesellschaftsgründung wird als eigenständiger aktueller Aufenthaltstatbestand verkauft.
4. Staatliche Gebühren, Depot, Investitionskapital und Honorare werden in einem Gesamtpreis vermischt.
5. Arbeitserlaubnis, Bank-Onboarding oder Steuerresidenz werden als automatische Folge dargestellt.
6. Originaldokumente sollen beschafft werden, bevor Route und Zuständigkeit geklärt sind.
7. Die permanente Stufe und die Erhaltung der Route über zwei Jahre werden nicht geplant.
8. Ein möglicher Strafregistereintrag, Namensabweichungen oder Mehrstaatigkeit sollen nicht offengelegt werden.

Primärquellen dieses Abschnitts: [P1], [P2], [P6], [P9], [P12], [P13], [P15], [P16].

16 · Wann Friendly Nations nicht die beste Kategorie ist

Friendly Nations ist keine universelle Premiumroute. Eine andere Aufenthaltskategorie kann besser passen, wenn Staatsangehörigkeit, Einkommensprofil, Investitionshöhe, Zeitbedarf, familiäre Bindung oder gewünschte Erwerbstätigkeit anders gelagert sind. Dieser Abschnitt ist ein Routing-Hinweis; Schwellenwerte und Unterlagen alternativer Kategorien müssen separat nach aktuellem Recht geprüft werden.

Tabelle 29 · Alternative Kategorien als Screening

Profil / Ziel	Zu prüfende Alternative	Warum möglicherweise geeigneter	Nicht aus diesem White Paper ableiten
Lebenslange qualifizierende Pension	Jubilado/Pensionado	Einkommensbasierte statt Friendly-Nations-Anknüpfung	Aktuelle Rentenschwelle, Begünstigungen und Arbeitsfolgen
Höhere qualifizierende Investition und Priorität auf Geschwindigkeit	Inversionista Calificado	Eigenes Investorenregime mit anderer Verfahrensarchitektur	Aktuelle Mindestbeträge, Anlagen und Bearbeitungsregeln
Familienbeziehung zu Panama	Familienbezogene Kategorien	Familiärer Tatbestand kann unmittelbarer sein	Echtheit, Unterhalt, Dauer und Statusfolgen
Beschäftigung ohne gelistete Staatsangehörigkeit	Allgemeine arbeitsbezogene Residenzkategorie	Friendly-Nations-Nationalität nicht erforderlich	Quoten, Vertrag, Arbeitserlaubnis und Zeitstufe
Remote-Arbeit ohne lokalen Arbeitgeber	Passende Kurzzeit-/Remote-Kategorie prüfen	Beschäftigungsweg des Friendly-Nations-Programms passt möglicherweise nicht	Dauer, Verlängerung, Steuer- und Tätigkeitsgrenzen
Nur Immobilienkauf ohne Residenzziel	Kein Aufenthaltsantrag	Investitions- und Migrationsentscheidung können getrennt bleiben	Steuer-, Nutzungs- und Eigentumsfolgen

Quelle/Hinweis: Keine Vollberatung zu Alternativregimen; aktuelle SNM-Unterlagen sind vor Entscheidung neu zu prüfen.

ROUTE VOR PRODUKT Nicht das bereits angebotene Produkt – Gesellschaft, Immobilie oder Bankanlage – bestimmt die richtige Aufenthaltserlaubnis. Ausgangspunkt sind Person, Ziel, Zeithorizont und Beweisfähigkeit.

17 · Vier Fallstudien

Die folgenden Fallstudien sind bewusst typisiert. Sie illustrieren die Prüfungslogik, nicht den Ausgang eines realen Verfahrens. Namen, Beträge oberhalb der gesetzlichen Mindestwerte und Zeitannahmen sind keine Mandats- oder Erfolgsaussage.

17.1 Anna: deutsche Spezialistin mit echtem Arbeitsvertrag

Anna soll für ein operativ tätiges Unternehmen in Panama arbeiten. Die erste Frage ist nicht, ob sie eine Gesellschaft gründen kann, sondern ob Tätigkeit, Arbeitgeber und MITRADEL-Kategorie genehmigungsfähig sind. Erst nach arbeitsrechtlichem Screening werden Arbeitsschreiben, Registerzertifikat, Aviso de Operación und MITRADEL-Antrag synchronisiert. Ihr Erhaltungsplan enthält Arbeitgeber- und Statuskontrollen sowie eine Vorgehensweise für einen möglichen Wechsel.

Tabelle 30 · Fall Anna

Gate	Nachweis	Abbruchkriterium
Arbeitsrecht	Passende MITRADEL-Kategorie, keine unüberwindbare Berufs-/Quotenschranke	Tätigkeit ist ausländischen Personen nicht zugänglich
Arbeitgeber	Aktive Gesellschaft, passende Vertretung und Aviso	Briefkastenstruktur oder fehlende Betriebstätigkeit
Vertrag	Position, Gehalt, Repatriierung, tatsächliche Tätigkeit	Widersprüchliche oder nur formale Rolle
Zweijahresplan	Fortbestehen oder vorab definierte Ersatzstrategie	Kein Umgang mit Kündigung/Wechsel

Quelle/Hinweis: Illustration auf Grundlage [P1] und [P9]–[P11].

17.2 Markus und Lea: Schweizer Ehepaar mit Immobilie

Markus ist Hauptantragsteller; Lea wird als Ehepartnerin einbezogen. Vor dem Kauf werden Eigentumsform, UBO-Struktur, Mindestwertnachweis und lokale Finanzierung mit dem Migrationsziel abgestimmt. Der Closing-Termin wird nicht mit dem Filing gleichgesetzt: Entscheidend ist, wann das erforderliche Registerzertifikat vorliegt. Die Heiratsurkunde wird in der richtigen Schweizer Form apostilliert und vollständig ins Spanische übersetzt. Für die permanente Stufe wird das Eigentum nicht ohne vorherige Prüfung verkauft oder umstrukturiert.

17.3 Sophie: österreichische Unternehmerin mit Liquidität

Sophie wählt Festgeld, weil sie keine lokale Beschäftigung und noch keinen Immobilienkauf plant. Der kritische Pfad ist nicht der SNM-Antrag, sondern das Bank-Onboarding. Ihre Source-of-Wealth-Erzählung – langjähriger Unternehmensaufbau und Anteilsverkauf – wird mit Vertrag, Steuerunterlagen und Kontoauszügen belegt. Das Bankzertifikat wird vor Ausstellung gegen die SNM-Merkmale geprüft. Liquiditätsreserve, Laufzeit und Dreijahresbindung bleiben außerhalb der B/.200.000-Anlage gesichert.

17.4 Familie mit 22-jährigem Kind

Ein 22-jähriges Kind kann nicht allein aufgrund familiärer Abhängigkeit einbezogen werden. Es benötigt einen Nachweis regulären Vollzeitstudiums und eine eidesstattliche Ledigkeitserklärung. Zusätzlich wird der Unterhaltsnachweis des Hauptantragstellers nach einer der beiden Checklistenoptionen aufgebaut. Ein geplantes Urlaubssemester wird vor Antragstellung bewertet, weil es die dokumentierte Voraussetzung verändern kann.

LERNEFFEKT In allen vier Fällen ist der entscheidende Mehrwert dieselbe Reihenfolge: Tatbestand → Beweis → externe Genehmigung → Einreichung → Zweijahreserhaltung.

Primärquellen dieses Abschnitts: [P1], [P9], [P12].

18 · Häufig gestellte Fragen

Ist das Friendly Nations Visa 2026 noch verfügbar?

Ja. Der SNM führt die Unterkategorien PPT-PE und PPP-PE weiterhin in seiner aktuellen Behördenübersicht und Checkliste. Maßgeblich ist D.E. 226/2021. Vor Einreichung wird die live verfügbare Fassung erneut geprüft. [P1], [P17]

Erhalten Deutsche, Österreicher und Schweizer automatisch eine Genehmigung?

Nein. Die drei Staatsangehörigkeiten stehen auf der Länderliste, erfüllen aber nur die Eingangsvoraussetzung. Zusätzlich sind Route, persönliches Dossier und sämtliche Formvorgaben zu erfüllen.

Welche drei Wege gibt es?

Echte Beschäftigung in Panama, eine qualifizierende Immobilieninvestition ab B/.200.000 oder ein qualifizierendes dreijähriges Festgeld ab B/.200.000. [P1]

Reicht die Gründung einer panamaischen Gesellschaft?

Nein. Eine Gesellschaft ist kein eigenständiger aktueller Qualifikationsweg. Sie kann Arbeitgeber sein oder qualifizierendes Vermögen halten, wenn alle zusätzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Muss die Immobilie bar bezahlt werden?

Nein. Die aktuelle SNM-Checkliste erklärt ausdrücklich, dass der Erwerb durch eine lokale Bank finanziert werden kann. Wie der Mindestwert im konkreten Registerzertifikat nachgewiesen wird, ist vor Closing zu klären. [P1]

Kann die Immobilie einer Gesellschaft gehören?

Ja, wenn der Antragsteller nach der Checkliste wirtschaftlich Berechtigter der Anteile ist. Bei einer Privatstiftung verlangt der Wortlaut Gründer- und wirtschaftliche Berechtigtenstellung. Die UBO-Kette muss dokumentiert werden. [P1]

Kann das Festgeld beliehen werden?

Die Checkliste verlangt, dass es frei von Belastungen ist. Eine Beleihung oder Sicherungsabtretung ist daher mit dem Qualifikationstatbestand nicht vereinbar, solange sie als gravamen wirkt. [P1]

Gibt es ein Mindestgehalt von B/.1.000?

Nicht als allgemeine Anforderung des Beschäftigungswegs in der aktuellen SNM-Checkliste. B/.1.000 monatlich plus B/.100 je Angehörigem betrifft eine der beiden Möglichkeiten zum Nachweis ausreichender Mittel für Dependents. [P1]

Darf ich mit der Residence Card arbeiten?

Nicht automatisch. Eine passende Arbeitserlaubnis bei MITRADEL ist gesondert erforderlich; außerdem können Quoten und Berufsbeschränkungen gelten. [P9], [P10], [P15]

Wie lange dauert das Verfahren?

Art. 34 Decreto Ley 3/2008 nennt 60 Werktage für die behördliche Entscheidung über bestimmte Aufenthaltsanträge. Das ist keine Garantie für die gesamte Projektzeit; Vorbereitungen, Nachforderungen und Folgeprozesse kommen hinzu. [P6]

Wie viele Reisen sind erforderlich?

Eine feste gesetzliche Zahl gibt es nicht. Persönliche Schritte sind regelmäßig erforderlich; die Zahl hängt von Dossier, Terminierung, Familie, Nachforderungen und Kartenprozessen ab.

Welche staatlichen Zahlungen fallen beim Erstantrag an?

Die aktuelle PPT-PE-Checkliste nennt B/.250 an den Tesoro Nacional und B/.800 an den SNM. Der zweite Betrag ist ein Repatriierungsdepot; gesetzliche Ausnahmen, etwa für Kinder unter zwölf Jahren, sind zu prüfen. [P1], [P6]

Werden die B/.800 zurückgezahlt?

Nicht automatisch. Das Gesetz behandelt den Betrag als Depot und kennt Rückgabe, wenn sie rechtlich geboten ist. Bedingungen und Verfahren müssen aktuell geprüft werden; ein Budget sollte nicht von sicherer Erstattung ausgehen. [P6]

Was wird bei der permanenten Stufe erneut verlangt?

Nach aktueller PPP-PE-Checkliste grundsätzlich die vorherigen Anforderungen, ausgenommen Strafregisterbescheinigung und „der Scheck“. Die dann geltende Fassung ist vor Einreichung erneut zu prüfen. [P1]

Muss ich alle zwei Jahre für 24 Stunden einreisen?

Für permanente Residenten nennt Art. 31 Ziff. 3 eine Abwesenheit von mehr als zwei Jahren als möglichen Aufhebungsgrund, sofern sie nicht gerechtfertigt und genehmigt ist. Für die vorläufige PPT-PE-Phase darf diese spezielle Regel nicht pauschal übernommen werden; deren Status- und Nachweisfolgen sind gesondert zu prüfen. [P6]

Bin ich mit dem Aufenthaltstitel steuerlich in Panama ansässig?

Nicht automatisch. Steueransässigkeit folgt Art. 762-N und weiteren steuerlichen Kriterien; ein Zertifikat hat ein eigenes Verfahren. Parallel können Pflichten im Herkunftsstaat fortbestehen. [P13], [P14]

Kann ich nach fünf Jahren den panamaischen Pass beantragen?

Eine Einbürgerung kann je nach Umständen perspektivisch geprüft werden, ist aber nicht automatisch. Art. 10 der Verfassung nennt Zeit-, Sprach-, Kenntnis- und Erklärungselemente; das SNM verlangt ein umfangreiches separates Dossier. [P15], [P16]

Was sollte ich zuerst tun?

Zuerst eine dokumentierte Eignungs- und Routenprüfung, danach den Beweis- und Zeitplan. Immobilienkauf, Festgeldbindung, Arbeitsvertrag und Apostillen sollten erst auf dieser Grundlage ausgelöst werden.

Primärquellen dieses Abschnitts: [P1], [P6], [P9], [P10], [P13], [P14], [P15], [P16], [P17].

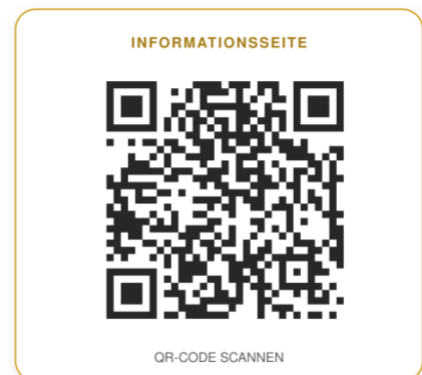
19 · Anwaltliche Schlussfolgerung

Das Friendly-Nations-Programm bleibt für Staatsangehörige aus Deutschland, Österreich und der Schweiz ein strukturierter Weg zu einer panamaischen Residenz. Seine Stärke liegt nicht in Bürokratielosigkeit, sondern in einem klar bestimmbareren Tatbestand: gelistete Staatsangehörigkeit, eine von drei aktuellen Anknüpfungen und ein formgerechtes persönliches Dossier.

Die Reform von 2021 hat das Programm verändert. Wer heute mit einer alten Direkt-permanent-Logik, einer bloßen Firmengründung oder pauschalen Reise- und Gebührenversprechen plant, arbeitet am geltenden Rahmen vorbei. Die zweijährige vorläufige Phase verlangt eine Route, die nicht nur am ersten Tag existiert, sondern bis zum permanenten Antrag rechtlich und dokumentarisch tragfähig bleibt.

Anwaltliche Qualität zeigt sich deshalb an drei Punkten: erstens an der Arbeit mit spanischen Primärquellen; zweitens an der Trennung von Aufenthalts-, Arbeits-, Bank-, Steuer- und Staatsangehörigkeitsrecht; drittens an der Fähigkeit, den migrationsrechtlich relevanten Sachverhalt und die nach panamaischem Recht erforderlichen Nachweise in eine konsistente Beweiskette zu übersetzen.

EMPFEHLUNG VON KAREN DORCY Binden Sie Kapital, unterschreiben Sie einen Arbeitsvertrag oder bestellen Sie zeitkritische Urkunden erst nach einer schriftlichen Prüfung der Voraussetzungen nach panamaischem Aufenthaltsrecht, der gewählten Nachweisroute und der erforderlichen Dokumente. Das schützt nicht vor jeder behördlichen Unsicherheit, reduziert aber vermeidbare Risiken.



Anhang A · Master-Checkliste Erstantrag

Diese Arbeitsliste bildet die aktuellen Checklistenpunkte ab und ergänzt sie um Qualitätskontrollen. Sie ersetzt nicht die fallbezogene Anforderungsliste.

Tabelle A1 · Master-Checkliste

ID	Element	Abnahmekriterium	Verantwortung	
A01	Eignungsprotokoll	Staatsangehörigkeit + gewählte Route + Red Flags	Mandatsakte	☐
A02	Pass	Gültig; vollständige relevante Kopie; konsistente Schreibweise	Antragsteller	☐
A03	Einreisestatus	Stempel/Registrierung und legaler Aufenthalt geprüft	Panama-Akte	☐
A04	Vollmacht	Notariell; Elternnamen und -staatsangehörigkeiten enthalten	Panama-Notariat	☐
A05	Antrag	PPT-PE, Route und Familienrollen korrekt	Kanzlei	☐
A06	Fotos	Drei; aktuelles Behördenformat bestätigt	Antragsteller	☐
A07	Strafregister	Richtige Behörde/Länder; Apostille/Legalisation; Übersetzung	Ausland/Panama	☐
A08	Gesundheitszeugnis	Formgerechter Aussteller/Inhalt/Datum	Panama	☐
A09	Scheck B/.250	Zertifiziert; Tesoro Nacional; korrekte Zuordnung	Panama-Bank	☐
A10	Scheck B/.800	Zertifiziert; SNM; Ausnahmen geprüft	Panama-Bank	☐
A11	Persönliche Erklärung	Vollständig und gegen Belege gespiegelt	Antragsteller/Kanzlei	☐
A12	Routennachweise	Alle spezifischen Originale/Aktualisierungen	Arbeitgeber/Register/Bank	☐
A13	Familienunterlagen	Verwandtschaft, Verantwortung, Studium/Ledigkeit	Ausland/Panama	☐
A14	Unterhaltsnachweis	Eine zulässige Option vollständig	Hauptantragsteller	☐
A15	Namensmatrix	Pass, Urkunden, Übersetzungen und Formulare konsistent	Kanzlei	☐
A16	Apostille-Kette	Keine Verbindung gelöst; alle Stempel übersetzt	Kanzlei	☐
A17	Gültigkeitskontrolle	Jedes Dokument am Filing-Tag verwendbar	Kanzlei	☐
A18	Gebühren-/Kostenblatt	Staat, Depot, Kapital, Dritt- und Honorarkosten getrennt	Kanzlei/Mandant	☐
A19	Reise-/Terminplan	Keine garantierte Reisezahl; Puffer vorhanden	Mandant/Kanzlei	☐
A20	Permanent-Erhaltungsplan	Route, Änderungen, Pass, Familie und Abwesenheit überwacht	Mandant/Kanzlei	☐
A21	Finaler Quellencheck	SNM/MITRADEL/Normen am Einreichungstag erneut geprüft	Kanzlei	☐
A22	Vier-Augen-Review	Inhalt, Form, Seitenfolge und Originale abgezeichnet	Kanzlei	☐

Quelle/Hinweis: Arbeitsunterlage der Autorin auf Basis [P1], [P6]–[P8].

Anhang B · Routenbezogene Evidence Maps

B.1 Beschäftigung

Tabelle B1 · Evidence Map Beschäftigung

ID	Beweisziel	Dokument	Form / Aussteller	Kontrolle
W01	Echtes Arbeitsverhältnis	Arbeitsschreiben	Geschäftspapier; legaler Vertreter; notariert	Position, Gehalt, Repatriierung
W02	Existenz Arbeitgeber	Registro-Público-Zertifikat	Aktuell; Register Panama	Status, Vertretung, Firmierung
W03	Betriebsberechtigung	Aviso de Operación	Notariell bestätigte Kopie	Passender Geschäftszweck/Tätigkeit
W04	Ausnahme vom Aviso	Begründung nach Ley 5/2007	Rechtlich dokumentiert	Nicht nur mündliche Behauptung
W05	Arbeitserlaubnisverfahren	Vollmacht + MITRADEL-Antrag	Kopie; Arbeitgeber und Antragsteller unterschreiben	Richtige Kategorie
W06	Arbeitsrechtliche Zulässigkeit	Kategorie-/Quoten-/Berufsprüfung	Anwaltsvermerk	Vor Vertragsbeginn
W07	Erhaltung	Aktualisierte Arbeitgeber-/Arbeitsnachweise	Periodisch	Wechsel vorab freigeben

Quelle/Hinweis: SNM [P1]; MITRADEL [P9]–[P11].

B.2 Immobilie

Tabelle B2 · Evidence Map Immobilie

ID	Beweisziel	Dokument	Form / Aussteller	Kontrolle
I01	Registriertes Eigentum	Grundbuch-/Registerzertifikat	Registro Público de Panamá	Inhaber und Objekt eindeutig
I02	Mindestwert	Register-/Transaktionsunterlagen	Mindestens B/.200.000 beweisbar	Keine Annahme nur aus Wertermittlung
I03	Rechtsträger	Gesellschafts- oder Stiftungsunterlagen	Vollständig und aktuell	Zulässige Struktur
I04	Wirtschaftlich Berechtigter	UBO-Belege	Natürliche Person eindeutig	Bei Stiftung Gründer + UBO
I05	Finanzierung	Lokale Kredit-/Closingunterlagen	Bank Panama	Registerdarstellung und Timing
I06	Titelrisiken	Due-Diligence-Bericht	Anwalt/Register/Steuer	Belastungen, Abgaben, Vertretung
I07	Erhaltung	Aktualisiertes Registerzertifikat	Vor Permanent-Antrag	Kein ungeprüfter Verkauf/Transfer

Quelle/Hinweis: SNM [P1]; weitere Immobilienprüfung nach Einzelfall.

B.3 Festgeld

Tabelle B3 · Evidence Map Festgeld

ID	Beweisziel	Dokument	Form / Aussteller	Kontrolle
F01	Bankfähigkeit	KYC-Vorabprüfung	Bank mit Generallizenz	Keine Kontoeröffnungsgarantie
F02	Mittelherkunft	Source-of-wealth/-funds-Akte	Verträge, Steuerbelege, Kontoauszüge	Lückenlose Transaktionskette
F03	Mindestbetrag	Festgeldvertrag/Zertifikat	Mindestens B/.200.000	Abzüge unterschreiten Schwelle nicht
F04	Produkt	Bankzertifikat	Depósito a plazo fijo	Keine bloße Sicht-/Sparanlage
F05	Laufzeit	Bankzertifikat	Drei Jahre	Start- und Enddatum
F06	Unbelastetheit	Bankzertifikat	Libre de gravamen	Keine Beleihung/Sicherung
F07	Zurechnung	Inhaber-/UBO-Nachweise	Persönlich, qualifizierende Gesellschaft/Stiftung	Wortlaut der Checkliste
F08	Erhaltung	Aktualisiertes Bankzertifikat	Vor Permanent-Antrag	Keine vorzeitige Kündigung

Quelle/Hinweis: SNM [P1]; Bank-Compliance [P12].

Anhang C · Familien- und Urkundenplan

Tabelle C1 · Ausfüllbare Familienmatrix

Person	Persönliche Basisunterlagen	Beziehungsnachweis	Zusatznachweis	Offene Frage / Status
Hauptantragsteller	Pass, Fotos, Strafregister, Gesundheit, Erklärung	–	Route + ggf. Unterhaltsnachweis	
Ehepartner	Pass, Fotos, Strafregister, Gesundheit, Erklärung	Heiratsurkunde	Verantwortlichkeit; ggf. eigene Route	
Kind 1	Alters-/fallabhängiges Basisdossier	Geburtsurkunde	Sorge/Ausreise; ggf. Studium/Ledigkeit	
Kind 2	Alters-/fallabhängiges Basisdossier	Geburtsurkunde	Sorge/Ausreise; ggf. Studium/Ledigkeit	
Weitere Person	Eigenständig prüfen	Passende Urkunde	Rechtsgrundlage	

Quelle/Hinweis: Vorlage; konkrete Anforderungen anhand [P1] und aktueller Verwaltungspraxis festlegen.

C.1 Unterhaltsrechnung – Arbeitsblatt

Tabelle C2 · Unterhaltsarbeitsblatt

Feld	Eintrag
Gewählte Nachweisoption	☐ Steuererklärung + paz y salvo ☐ Beschäftigungsnachweise
Zahl der anerkannten Angehörigen	
Nur bei Steueroption: Grundbetrag monatlich	B/.1.000
Nur bei Steueroption: Zuschlag	B/.100 × _____ Angehörige = B/._____
Nur bei Steueroption: erforderlicher Monatsbetrag	B/._____
Dokumentenstand / Ausstellungsdatum	
Anwaltliche Freigabe	

Quelle/Hinweis: Rechenlogik aus [P1]; keine eigenständige Gebührenposition.

Anhang D · Projektplan und kritischer Pfad

Die Kalenderwochen sind bewusst leer. Sie werden erst nach Routen-, Behörden- und Ausstellercheck eingesetzt. „60 Werktage“ erscheint nur in der behördlichen Entscheidungsphase, nicht als Gesamtdauer.

Tabelle D1 · Ausfüllbarer Projektplan

ID	Arbeitspaket	Owner	Start	Ende	Gate/Ergebnis	Status
E0	Mandat / Konfliktprüfung	Kanzlei	___	___	Vertretung/Zuständigkeit geklärt	☐
E1	Eignungs- und Red-Flag-Interview	Kanzlei/Mandant	___	___	Go/No-go	☐
E2	Route und Evidence Map	Kanzlei	___	___	Nachweisroute dokumentiert	☐
E3	Bank-/Arbeit-/Closing-Vorprüfung	Fachteam	___	___	Externes Gate	☐
E4	DACH-Urkunden beschaffen	Mandant	___	___	Originale vollständig	☐
E5	Apostille/Legalisation	Mandant/Behörden	___	___	Formkette geprüft	☐
E6	Panama-Übersetzungen	Übersetzer	___	___	Freigegeben	☐
E7	Gesundheit/Vollmacht/Schecks	Panama-Team	___	___	Lokale Unterlagen	☐
E8	Finaler Pre-Filing Review	Kanzlei	___	___	Vier-Augen-Freigabe	☐
E9	SNM-Einreichung	Kanzlei/Mandant	___	___	Aktenzeichen	☐
E10	Behördenmonitoring	Kanzlei	___	___	Entscheidung/Nachforderung	☐
E11	PPT-PE-Folgeschritte	Kanzlei/Mandant	___	___	Status dokumentiert	☐
E12	Regelm. Status- und Routenprüfung	Mandant/Kanzlei	___	___	Route fortbestehend, Eine regelmäßige Statuskontrolle erfolgt nur, soweit sie im konkreten Mandat vereinbart wurde; eine gesetzliche Quartalsfrist besteht nicht.	☐
E13	Permanent-Dossier starten	Kanzlei	___	___	Aktualisierung vollständig	☐
E14	PPP-PE-Einreichung	Kanzlei/Mandant	___	___	Aktenzeichen	☐
E15	Karte/Cédula-Folgeschritte	Mandant/Kanzlei	___	___	Dokumente erhalten	☐

Quelle/Hinweis: Planungsvorlage; gesetzliche Entscheidungsfrist siehe Art. 34 Decreto Ley 3/2008 [P6].

Anhang E · Budget-Arbeitsblatt

Dieses Budgetblatt ist eine unverbindliche Strukturierungshilfe. Es ist weder ein Angebot noch eine Gebühren- oder Kostenzusage. Sämtliche Beträge und Zuständigkeiten sind im Einzelfall aktuell zu bestätigen. Nichtpanamaische Rechts- und Steuerberatung ist nicht Gegenstand der Tätigkeit von Karen Dorcy.

Tabelle E1 · Transparentes Budget

Korb	Position	Ansatz	Menge	Budget	Behandlung
Staat	Tesoro-Nacional-Scheck PPT-PE	B/.250	___	B/._	Aufwand
Depot	SNM-Repatriierungsdepot PPT-PE	B/.800, Ausnahmen prüfen	___	B/._	Nicht als sichere Erstattung budgetieren
Kapital	Immobilie oder Festgeld	mind. B/.200.000 bei Investitionsroute	1	B/._	Vermögensbindung
Behörde	Arbeitserlaubnis MITRADEL	Kategorieaktuell	___	B/._	Separat
Behörde	Karte / Cédula / Folgedokumente	Aktuell verifizieren	___	B/._	Separat
Dokument	Strafregister/Zivilstand	Herkunftslandabhängig	___	___	Drittkosten
Dokument	Apostille/Legalisation	Urkundenabhängig	___	___	Drittkosten
Dokument	Spanische Übersetzung	Seiten-/Dokumentabhängig	___	___	Drittkosten
Panama	Notar/Register/Gesundheit	Fallabhängig	___	___	Drittkosten
Bank	Onboarding / Transfer / Festgeld	Bankabhängig	___	___	Drittkosten
Immobilie	Due Diligence / Closing / Steuern	Transaktionsabhängig	___	___	Drittkosten
Reise	Flug / Unterkunft / örtliche Termine	Keine feste Reisezahl	___	___	Drittkosten
Beratung	Migration	Mandatsangebot	1	___	Honorar
Panamaische Rechtsberatung	Aufenthalt, Arbeit, Immobilie und Gesellschaft	nach gesondertem Mandatsangebot	___	___	Honorar
Externe Fachberatung	Steuer-, Sozialversicherungs- und Rechtsfragen außerhalb Panamas	durch jeweils zuständige Berufsträger	___	___	Honorar
Reserve	Unvorhergesehenes	Individuell	1	___	Projektreserve

Quelle/Hinweis: Staatliche Grundpositionen [P1], [P6]; alle übrigen Beträge vor Mandat/Filing aktuell anbieten lassen.

SUMMENREGEL Eine Endsumme wird erst gebildet, wenn jede Zeile eine Quelle, einen Zeitpunkt und eine Zuordnung zu Aufwand, Depot oder Vermögen hat. B/.200.000 niemals als „Visagebühr“ bezeichnen.

Anhang F · Primärquellenregister

Alle Onlinequellen wurden zuletzt am 22. August 2026 geprüft. Gaceta- und Behördenlinks führen möglichst direkt zum spanischen Original. Da Behörden Dateien oder URLs ändern können, sind sämtliche Onlinequellen vor jeder Neuauflage erneut zu prüfen und zu archivieren.

[P1] Servicio Nacional de Migración (SNM)

Checkliste PPT-PE / PPP-PE: nacionales de países específicos. Art. 3 sowie S. 1–2. [Spanisches Original / Behördenquelle öffnen](#)
· Abruf: 22.08.2026

[P2] Gaceta Oficial Digital

Decreto Ejecutivo No. 226 de 20 de julio de 2021. Gaceta No. 29335 vom 21.07.2021. [Spanisches Original / Behördenquelle öffnen](#) · Abruf: 22.08.2026

[P3] Gaceta Oficial Digital

Decreto Ejecutivo No. 197 de 7 de mayo de 2021. Gaceta No. 29290-A vom 20.05.2021. [Spanisches Original / Behördenquelle öffnen](#) · Abruf: 22.08.2026

[P4] Gaceta Oficial Digital

Decreto Ejecutivo No. 416 de 13 de junio de 2012. Gaceta No. 27058-A vom 18.06.2012. [Spanisches Original / Behördenquelle öffnen](#) · Abruf: 22.08.2026

[P5] Servicio Nacional de Migración

Decretos y Resoluciones 2012. Nachweis u. a. des D.E. 343/2012. [Spanisches Original / Behördenquelle öffnen](#) · Abruf: 22.08.2026

[P6] Gaceta Oficial Digital

Decreto Ley No. 3 de 22 de febrero de 2008. insb. Art. 20, 21, 28, 29, 31, 34 und 74. [Spanisches Original / Behördenquelle öffnen](#)
· Abruf: 22.08.2026

[P7] Gaceta Oficial Digital

Decreto Ejecutivo No. 320 de 8 de agosto de 2008. Reglementierung des Decreto Ley 3/2008. [Spanisches Original / Behördenquelle öffnen](#) · Abruf: 22.08.2026

[P8] Servicio Nacional de Migración

Preguntas frecuentes. Ausländische Urkunden, Beglaubigung und Übersetzung. [Spanisches Original / Behördenquelle öffnen](#) · Abruf: 22.08.2026

[P9] Ministerio de Trabajo y Desarrollo Laboral (MITRADEL)

Migración Laboral. Aktuelle arbeitsmigrationsrechtliche Kategorien. [Spanisches Original / Behördenquelle öffnen](#) · Abruf: 22.08.2026

[P10] MITRADEL

Permiso de trabajo Tipo 6A. u. a. Friendly-Nations-Fälle mit Beschäftigungsbezug. [Spanisches Original / Behördenquelle öffnen](#)
· Abruf: 22.08.2026

[P11] MITRADEL

Tabla de costos de permisos de trabajo. Gebühren nach Arbeitserlaubniskategorie. [Spanisches Original / Behördenquelle öffnen](#) · Abruf: 22.08.2026

[P12] Superintendencia de Bancos de Panamá

Acuerdo No. 1-2026. Risikobasierte Sorgfaltspflichten der Banken. [Spanisches Original / Behördenquelle öffnen](#) · Abruf: 22.08.2026

[P13] Dirección General de Ingresos (DGI)

Registro Único de Contribuyentes – persona natural. Hinweis auf Art. 762-N Código Fiscal. [Spanisches Original / Behördenquelle öffnen](#) · Abruf: 22.08.2026

[P14] Dirección General de Ingresos (DGI)

Certificado de Residencia Fiscal. Behördliche Hinweise zur Steueransässigkeit. [Spanisches Original / Behördenquelle öffnen](#) · Abruf: 22.08.2026

[P15] Asamblea Nacional de Panamá

Constitución Política de la República de Panamá. insb. Art. 10 und 40. [Spanisches Original / Behördenquelle öffnen](#) · Abruf: 22.08.2026

[P16] Servicio Nacional de Migración

Vom SNM weiterhin veröffentlichte Anforderungsliste mit Dokumentstand 2024; Vor einem konkreten Antrag ist die dann aktuelle Fassung zu prüfen. [Spanisches Original / Behördenquelle öffnen](#) · Abruf: 22.08.2026

[P17] Servicio Nacional de Migración

Permisos migratorios. Aktuelle Behördenübersicht, [Spanisches Original / Behördenquelle öffnen](#) · Abruf: 22.08.2026

[P18] Servicio Nacional de Migración

Salidas de menores. Hinweise zu Ausreisen Minderjähriger. [Spanisches Original / Behördenquelle öffnen](#) · Abruf: 22.08.2026

[P19] Fischer & Cie.

Berufliches Autorenprofil von Karen Dorcy; Nachweis der anwaltlichen Berufszulassung siehe [P20]. [Herausgeberprofil öffnen](#) · Abruf: 22.08.2026;

[P20] Órgano Judicial de Panamá

Consulta de Idoneidades de Abogados. [Offizielles Register \(Órgano Judicial – Consulta de Idoneidades de Abogados\)](#) zur Prüfung der anwaltlichen Berufszulassung; Abfrage nach Idoneidad Nr. 10179. Abruf: 22.08.2026.

[P21] MITRADEL

Clasificación 4: políticas especiales económicas y de inversión; insbesondere Permiso de Trabajo Tipo 4A für investitionsbezogene Friendly-Nations-Fälle. [MITRADEL – Tipo 4A und investitionsbezogene Kategorien](#) Abruf: 22.08.2026.

Anhang G · Glossar Spanisch–Deutsch

Tabelle G1 · Fachbegriffe

Spanisch / Kürzel	Deutsch	Bedeutung im Verfahren
Abogado / Abogada	Rechtsanwalt / Rechtsanwältin	Berufsbezeichnung in Panama
Apostilla	Apostille	Echtheitsnachweis nach Haager Übereinkommen
Aviso de Operación	Betriebs-/Gewerbeanzeige	Nachweis betrieblicher Tätigkeit
Beneficiario final	Wirtschaftlich Berechtigter (UBO)	Natürliche Person hinter Struktur/Vermögen
Carta de responsabilidad	Verantwortlichkeitserklärung	Unterhalts-/Verantwortungselement für Dependents
Carta de trabajo	Arbeitsschreiben	Arbeitgebernachweis mit vorgeschriebenen Inhalten
Cédula E	Ausländer-Identitätskarte	Separates Identitätsdokument nach Berechtigung
Certificado de antecedentes penales	Strafregisterbescheinigung	Persönlicher Basisnachweis
Certificado de salud	Gesundheitszeugnis	Persönlicher Basisnachweis
Cheque certificado	Zertifizierter Bankscheck	Form staatlicher Zahlung/Depot
Declaración jurada	Eidesstattliche Erklärung	Formalisierte persönliche Erklärung
Depósito a plazo fijo	Festgeld	Qualifikationsanlage mit drei Jahren Laufzeit
Dependiente	Angehöriger / abgeleiteter Antragsteller	Benötigt eigenen Nachweis
Gaceta Oficial	Amtsblatt	Authentische Veröffentlichung panamaischer Normen
Gravamen	Belastung / Pfandrecht	Beim Festgeld unzulässig; bei Immobilien zu prüfen
Idoneidad	Berufszulassung	Zulassungsnummer panamaischer Rechtsanwälte
MITRADEL	Arbeitsministerium	Zuständig für Arbeitserlaubnisse
Paz y salvo	Unbedenklichkeits-/Schuldenfreiheitsnachweis	Hier im Zusammenhang mit Steuererklärung
Permiso de residencia	Aufenthaltserlaubnis	Rechtlich präziser als „Visa“
PPT-PE	Vorläufige Friendly-Nations-Residenz	Zweijährige erste Stufe
PPP-PE	Permanente Friendly-Nations-Residenz	Zweite Stufe nach neuem Antrag
Poder	Vollmacht	Notarielles Verfahrensdokument
Registro Público	Öffentliches Register	Gesellschafts- und Immobiliennachweise
Repatriación	Repatriierung	Bezug des B/.800-Depots
SNM	Servicio Nacional de Migración	Panamaische Migrationsbehörde
Tesoro Nacional	Staatskasse	Empfänger des B/.250-Schecks
Traducción pública autorizada	Autorisierte öffentliche Übersetzung	Akzeptierte spanische Übersetzungsform

Quelle/Hinweis: Arbeitsübersetzung der Autorin; im Rechtsverkehr gilt der spanische Originalbegriff.

Anhang H · 30/10/1-Tage-Pre-Filing-Check

Tabelle H1 · Pre-Filing-Kontrolle

Zeitpunkt	Prüfung	Freigabekriterium
30 Tage vorher	Aktuelle SNM- und Spezialbehördenchecklisten abrufen	Keine Rechts- oder Formularänderung offen
30 Tage vorher	Pass, Einreisefenster und Reiseplan prüfen	Ausreichende Gültigkeit und Puffer
30 Tage vorher	Bank/Register/Arbeitgeberstatus bestätigen	Route weiterhin vollständig
30 Tage vorher	Familien- und Unterhaltslage aktualisieren	Keine ungeklärte Statusänderung
10 Tage vorher	Alle Originale, Apostillen und Übersetzungen nebeneinander prüfen	Vollständige, unbeschädigte Ketten
10 Tage vorher	Namensmatrix und Datumslogik abgleichen	Null ungeklärte Abweichungen
10 Tage vorher	Scheck- und Gebühreninstruktionen bestätigen	Empfänger, Betrag, Ausnahmen aktuell
10 Tage vorher	Vier-Augen-Inhaltsprüfung	Antrag, Vollmacht und Belege stimmen überein
1 Tag vorher	Dokumentenindex und Seitenfolge	Original/Kopie eindeutig markiert
1 Tag vorher	Termin, Identitätsdokumente und Anwesenheit	Alle Personen und Originale verfügbar
1 Tag vorher	Digitale Sicherung und Kontaktkette	Verschlüsselte Kopie; Eskalationskontakte
Nach Filing	Aktenzeichen, Empfang und nächste Frist	Mandant erhält schriftliches Statusprotokoll

Quelle/Hinweis: Anwaltliche Arbeitsvorlage.

FISCHER & CIE. · FACHWISSEN AUS PANAMA

Karen Dorcy, LL.M.

Abogada in Panama · Idoneidad No. 10179

Aufenthaltsrecht · Immobilienrecht · Gesellschaftsrecht
Beratung auf Deutsch, Spanisch und Englisch

Zitiervorschlag: Dorcy, Karen: Friendly Nations Visa Panama – Rechtsrahmen, Voraussetzungen, Verfahren, Kosten und Risiken, Version 1.0, Fischer & Cie.,
Rechtsstand 22.08.2026, <https://fischer-cie.de/friendly-nations-visa-panama/>

FISCHER & CIE. · PRIVATE OFFICE

Friendly Nations Kontakt

Rechtliche Prüfung und Vertretung
nach panamaischem Recht.

Karen Dorcy, LL.M.
Abogada · Idoneidad Nr. 10179
Deutsch · Español · English

INFORMATION UND TERMINANFRAGE
fischer-cie.de - dorcy@fischer-cie.com

KANZLEI & KONTAKT

 **GESCHÄFTSADRESSE**
Fischer & Cie. Consulting, Corp.
PH Credicorp Bank Panamá · Calle 50 y 59 Este
Piso 27 · Oficinas 3 y 4
Ciudad de Panamá · República de Panamá

 **E-MAIL**
dorcy@fischer-cie.com

 **TELEFON**
Panamá · +507 6372 5816
Deutschland · +49 151 1232 9668

Termine nach Vereinbarung

FRIENDLY-NATIONS-LANDINGPAGE



QR-CODE SCANNEN
fischer-cie.de/friendly-nations-visa-panama/

INFORMATIONEN & EIGNUNGSPRÜFUNG

Version 1.0 · Rechtsstand 22.08.2026